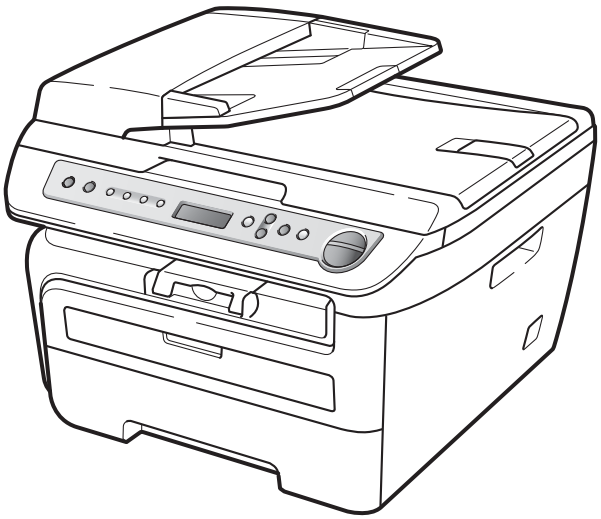
BENUTZERHANDBUCH

DCP-7030
DCP-7045N



CE

Version 0
GER/AUS/SWI-GER

Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modell: DCP-7030 und DCP-7045N
(Markieren Sie, welches Modell Sie besitzen.)

Seriennummer: [1] _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

[1] Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

http://www.brother.com/registration/

Durch die Registrierung des Gerätes werden Sie als der Eigentümer des Gerätes eingetragen. Die Registrierung bei Brother kann

- als Nachweis des Kaufdatums dienen, falls Sie den Kaufbeleg nicht mehr besitzen, und
- bei Diebstahl oder Verlust des Gerätes als Kaufbeleg für Versicherungsleistungen dienen.

© 2008 Brother Industries, Ltd.

Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die technischen Angaben und Produktinformationen entsprechend dem aktuellen Stand vor der Drucklegung.

Der Inhalt dieses Handbuches und die technischen Daten dieses Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.

Bescheinigung des Herstellers/Importeurs (entsprechend der R & TTE-Richtlinie)

brother

EC Declaration of Conformity

Manufacturer
Brother Industries Ltd.,
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

Plant
Brother Industries (Vietnam) Ltd.
Phuc Dien Industrial Zone Cam Phuc Commune, Cam giang Dist Hai Duong Province, Vietnam

Herewith declare that:

Products description : **Laser Printer**
Product Name : **DCP-7030, DCP-7045N**

are in conformity with provisions of the Directives applied : Low Voltage Directive 2006/95/EC and the Electromagnetic Compatibility Directive 2004/108/EC.

Standards applied :

Harmonized : Safety EN60950-1:2001+A11:2004

EMC EN55022: 1998 +A1: 2000 +A2: 2003 Class B
EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003
EN61000-3-2: 2006
EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001 +A2: 2005

Year in which CE marking was first affixed : 2007

Issued by : Brother Industries, Ltd.

Date : 31th January, 2008

Place : Nagoya, Japan

Signature :

Junji Shiota
General Manager
Quality Management Dept.
Printing & Solutions Company

EG-Konformitätserklärung

Hersteller

Brother Industries Ltd.,
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

Werk

Brother Industries (Vietnam) Ltd.,
Phuc Dien Industrial Zone Cam Phuc Commune, Cam giang Dist Hai Duong Province, Vietnama

bestätigen, dass:

Produktbeschreibung	:	Laserdrucker
Modellname	:	DCP-7030, DCP-7045N

mit den Bestimmungen der folgenden Richtlinien übereinstimmen: Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC und Elektromagnetische Kompatibilitätsrichtlinie 2004/108/EC.

Erfüllte harmonisierte Normen:

Harmonized	Safety
	EN60950-1:2001+A11: 2004
EMC	EMC
	EN55022: 1998 +A1: 2000 +A2: 2003 Classe B EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003 EN61000-3-2: 2006 EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001 +A2: 2005

Jahr, in dem die CE-Markierung zuerst angebracht wurde: 2007

Herausgegeben von	:	Brother Industries, Ltd.
Datum	:	31. Januar 2008
Ort	:	Nagoya, Japan

Inhaltsverzeichnis

Teil I Allgemein

1 Allgemeine Informationen 2

Zur Verwendung dieses Handbuches 2
Verwendete Formatierungen und Symbole 2
Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch (nur DCP-7045N) 3
Handbücher ansehen 3
Tasten und ihre Funktionen 5

2 Papier und Vorlagen einlegen 6

Papier oder andere Druckmedien einlegen 6
Papier in die Papierkassette einlegen 6
Papier in die manuelle Zufuhr einlegen 7
Nicht bedruckbarer Bereich 10
Verwendbare Papiersorten und Druckmedien 11
Empfohlenes Papier und Druckmedien 11
Papiersorten und -formate 11
Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier 12
Vorlagen einlegen 15
Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF) (nur DCP-7045N) 15
Vorlagenglas verwenden 16

3 Geräteeinstellungen 18

Papiereinstellungen 18
Papiersorte 18
Papierformat 18
Lautstärke-Einstellungen 18
Signalton-Lautstärke 18
Sparmodi 19
Toner Sparen 19
Energie sparen 19
LCD-Kontrast 20
Geräteeinstellungen 20
Netzwerk-Konfigurationsliste (nur DCP-7045N) 20

Teil II Kopieren

4 Kopieren 22

Kopien anfertigen 22
Kopierbetrieb einschalten 22
Einzelne Kopie anfertigen 22
Mehrere Kopien anfertigen 22

Kopieren abbrechen 22
Kopiereinstellungen (temporäre Einstellungen) 23
Vergrößern/Verkleinern 23
Kontrast einstellen 24
Optionen-Taste verwenden 25
Kopierqualität steigern 25
Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug (nur DCP-7045N) 26
Seitenmontage (N auf 1) 26
Speicher-voll-Meldung 27

Teil III Software

5 Software-Funktionen und Netzwerk-Funktionen (nur DCP-7045N) 30

HTML-Handbuch lesen 30
Für Windows® 30
Für Macintosh® 31

Teil IV Anhang

A Sicherheitshinweise und Vorschriften 34

Standortwahl 34
Wichtige Informationen 35
Sicherheitsmaßnahmen 35
Spezifikation nach IEC60825-1+A2:2001 38
Gerät vom Stromnetz trennen 38
LAN-Anschluss 38
Funkentstörung 39
EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419 39
Internationale ENERGY STAR®-Konformität 40
Wichtige Sicherheitshinweise 40
Warenzeichen 42

B Problemlösung und Wartung 43

Problemlösung 43
Probleme und Abhilfe 43
Druckqualität steigern 49
Fehler- und Wartungsmeldungen 55
Dokumentenstau beheben (nur DCP-7045N) 57
Papierstau 58
Regelmäßige Wartung 63
Gehäuse reinigen 63
Vorlagenglas reinigen 64
Laserscanner-Fenster reinigen 64
Koronadraht reinigen 66
Trommeleinheit reinigen 68

Verbrauchsmaterialien ersetzen 70
Tonerkassetten ersetzen 70
Trommeleinheit ersetzen 73
Displaysprache wählen 77
Geräteinformationen 77
Seriennummer anzeigen 77
Seitenzähler anzeigen 77
Restlebensdauer der Trommeleinheit anzeigen 77
Verpacken des Gerätes für einen Transport 78

C Menü und Funktionen 79

Benutzerfreundliche Bedienung 79
Funktionstabelle 79
Datenerhalt 79
Menütasten 79
Funktionsmenü aufrufen 80
Funktionstabelle 81

D Technische Daten 86

Allgemein 86
Druckmedien 88
Kopierer 89
Scanner 90
Drucker 91
Schnittstellen 91
Systemvoraussetzungen 92
Verbrauchsmaterialien 94
Verkabeltes Ethernet-Netzwerk (nur DCP-7045N) 95

E Fachbegriffe 96

F Stichwortverzeichnis 97

Teil I

Allgemein

Allgemeine Informationen	2
Papier und Vorlagen einlegen	6
Geräteeinstellungen	18

1 Allgemeine Informationen

Zur Verwendung dieses Handbuches

Sie haben ein leistungsstarkes, leicht zu bedienendes Brother-Gerät gekauft. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, um die Funktionen des Gerätes optimal nutzen zu können.

Verwendete Formatierungen und Symbole

Die folgenden Formate und Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

Fett	Namen von Tasten des Gerätes oder von Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
Kursiv	Hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf verwandte Themen.
`Courier New`	Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.

Warnungen, die beachtet werden müssen, um Verletzungsgefahr zu vermeiden.

Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden müssen, um Schäden am Gerät oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.

Warnt vor Stromschlag-Gefahr.

Weist auf Teile des Gerätes hin, die heiß sind und daher nicht berührt werden sollen.

Geräte und Verwendungsweisen, die nicht kompatibel mit Ihrem Gerät sind.

Hinweise und hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

Hinweis

Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch zeigen das DCP-7045N.

Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch (nur DCP-7045N)

Das vorliegende Benutzerhandbuch beschreibt die Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen, sowie die Wartung und Pflege des Gerätes. Informationen zur Verwendung des Gerätes als Drucker, Scanner und Netzwerkgerät (nur DCP-7045N) finden Sie im **Software-Handbuch** und **Netzwerkhandbuch** (nur DCP-7045N).

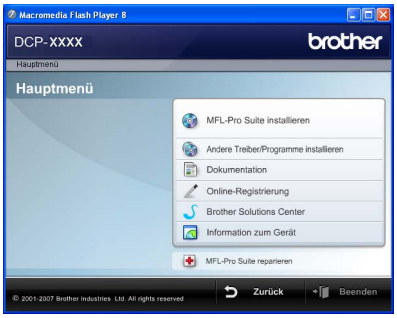
Handbücher ansehen

Handbücher ansehen (Windows®)

Um die Handbücher über das **Start**-Menü aufzurufen, zeigen Sie in der Programmgruppe auf **Brother**, **DCP-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells), und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher im HTML-Format**.

Wenn Sie die Software nicht installiert haben, können Sie die Dokumentationen wie folgt aufrufen:

1. Schalten Sie den PC ein.
   Legen Sie die mitgelieferte Brother CD-ROM für Windows® in das CD-ROM-Laufwerk.
2. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache.
3. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, klicken Sie auf den Modellnamen Ihres Gerätes. Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint.



Falls dieses Fenster nicht erscheint, führen Sie das Programm start.exe im Windows®-Explorer im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM aus.

4. Klicken Sie auf **Dokumentation**.
5. Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten (3 Handbücher):

   - HTML-Dokumente (3 Handbücher): **Benutzerhandbuch** für Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen, **Software-Handbuch** und **Netzwerkhandbuch** (nur DCP-7045N) im HTML-Format.

     Dieses Format wird zur Ansicht am Computer empfohlen.

   - PDF-Dokumente (4 Handbücher):

     Benutzerhandbuch für Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen, **Software-Handbuch**, **Netzwerkhandbuch** (nur DCP-7045N) und **Installationsanleitung**.

     Dieses Format wird zum Ausdrucken der Handbücher empfohlen. Klicken Sie hier, um zum Brother Solutions Center zu gelangen, wo Sie die PDF-Dokumente ansehen oder herunterladen können. (Internetzugang und PDF-Reader-Software sind erforderlich.)

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch:

- Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber in Kapitel 2
- Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (für Windows® XP/Windows Vista®) in Kapitel 2
- Verwendung des ControlCenter3 in Kapitel 3
- Scannen im Netzwerk in Kapitel 4 (nur DCP-7045N)

Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR

- Die vollständigen Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR (Texterkennung) können über die Hilfe von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE aufgerufen werden.

Handbücher ansehen (Macintosh®)

1. Schalten Sie Ihren Macintosh® ein. Legen Sie die migelieferte Brother CD-ROM für Macintosh® in das CD-ROM-Laufwerk.
2. Das folgende Fenster erscheint:

3. Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
4. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, doppelklicken Sie auf Ihre Sprache.
5. Doppelklicken Sie auf die Anfangsseite, um das Benutzerhandbuch, **Software-Handbuch** und Netzwerkhandbuch (nur DCP-7045N) im HTML-Format anzusehen.
6. Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:
   - **Software-Handbuch**
   - **Netzwerkhandbuch** (nur DCP-7045N)

Hinweis

Die Dokumente sind auch im PDF-Format verfügbar (4 Handbücher): **Benutzerhandbuch** für Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen, **Software-Handbuch**, **Netzwerkhandbuch** (nur DCP-7045N) und **Installationsanleitung**.
Das PDF-Format wird zum Ausdrucken der Handbücher empfohlen.

Doppelklicken Sie auf **Brother Solutions Center**, um zum Brother Solutions Center zu gelangen, wo Sie die PDF-Dokumente ansehen oder herunterladen können. (Internetzugang und PDF-Reader-Software sind erforderlich.)

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch:

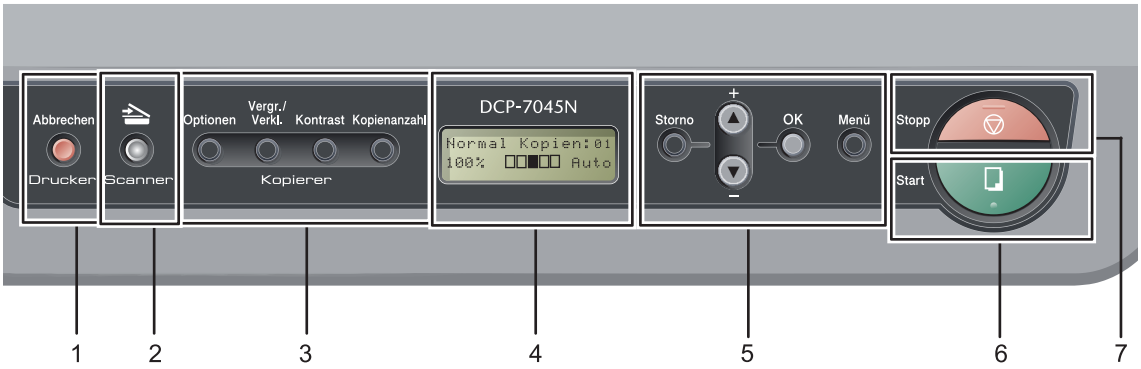
- Scannen in Kapitel 9
- Verwendung des ControlCenter2 in Kapitel 10
- Scannen im Netzwerk in Kapitel 11 (nur DCP-7045N)

Presto!® PageManager®-Benutzerhandbuch:

- Das vollständige Benutzerhandbuch von Presto!® PageManager® kann über die Hilfe von Presto!® PageManager® aufgerufen werden.

Tasten und ihre Funktionen

Das **DCP-7030** und das **DCP-7045N** haben die gleichen Funktionstasten.



1 Drucker-Taste

Abbrechen

Zum Abbrechen eines Druckauftrages und zum Löschen der Druckdaten im Speicher des Gerätes.

Um mehrere Druckaufträge abzubrechen, halten Sie diese Taste gedrückt, bis im Display `Druckstorno:alle` angezeigt wird.

2 Scanner-Taste

Zum Einschalten des Scannerbetriebs. (Weitere Informationen zum Scannen finden Sie im *Software-Handbuch auf der CD-ROM*.)

3 Kopierer-Tasten:

Optionen

Zum schnellen Ändern von Kopiereinstellungen für die nächste Kopie.

Vergr./Verkl.

Zum Vergrößern und Verkleinern von Kopien.

Kontrast

Zum Verringern oder Erhöhen des Kontrastes Ihrer Kopien.

Kopienanzahl

Zum Wählen der Anzahl der Kopien.

4 Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)

Zeigt Funktionen, Bedienungshinweise und Fehlermeldungen an.

5 Menü-Tasten:

Storno

Zum Löschen eingegebener Daten oder zum Abbrechen der aktuellen Einstellung.

▲ + oder **▼ -**

Zum Blättern durch die Menüs und Optionen.

OK

Zum Speichern der gewählten Einstellungen.

Menü

Zum Aufrufen des Funktionsmenüs.

6 Start

Zum Anfertigen einer Kopie und zum Starten eines Scanvorganges.

7 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion und zum Verlassen des Funktionsmenüs.

2 Papier und Vorlagen einlegen

Papier oder andere Druckmedien einlegen

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr oder der manuellen Zufuhr einziehen.

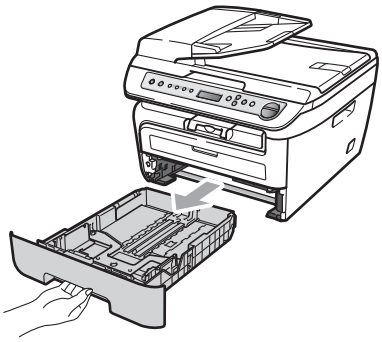
Beachten Sie die folgenden Hinweise zum Einlegen des Papiers in die Papierzufuhr:

- Sie können die Papiergröße im Druckmenü Ihres Anwendungsprogramms wählen. Wenn das Anwendungsprogramm die Auswahl der Papiergröße nicht unterstützt, können Sie diese Einstellung im Druckertreiber oder über das Funktionstastenfeld vornehmen.
- Wenn Sie gelochtes Papier verwenden (z. B. Organizer), müssen Sie den Papierstapel vor dem Bedrucken gut auffächern, um Einzugsfehler und Papierstaus zu vermeiden.

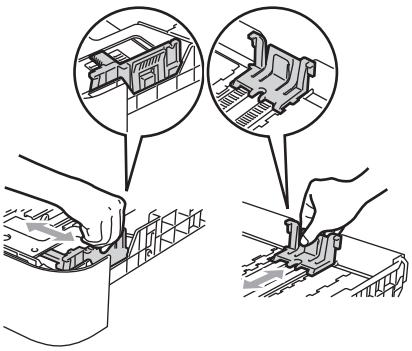
Papier in die Papierkassette einlegen

Auf Normalpapier, Recyclingpapier oder Folien aus der Papierkassette drucken

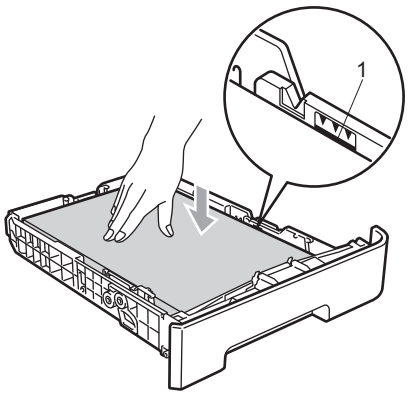
1. Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



2. Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung gedrückt und verschieben Sie die Führungen entsprechend der Papiergröße. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen einrasten.



3 Legen Sie das Papier in die Papierkassette. Achten Sie darauf, dass es die Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) nicht überschreitet. Die zu bedruckende Seite muss nach unten zeigen.

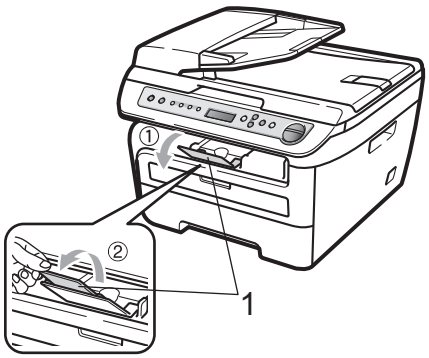


VORSICHT

Um Schäden am Gerät durch Einzugsfehler zu vermeiden, vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten leicht berühren.

4 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät. Vergewissern Sie sich, dass sie vollständig eingeschoben ist.

5 Klappen Sie die Papierstütze (1) aus, damit das Papier nicht aus dem Papierausgabefach herausfällt.



Papier in die manuelle Zufuhr einlegen

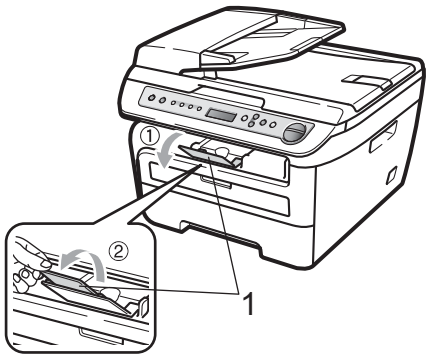
Sie können Umschläge und spezielle Druckmedien einzeln in diese Zufuhr einlegen. Verwenden Sie die manuelle Zufuhr, um Etiketten, Umschläge oder dickeres Papier zu kopieren oder zu bedrucken.

Auf Normalpapier, Recyclingpapier oder Folien aus der manuellen Zufuhr drucken

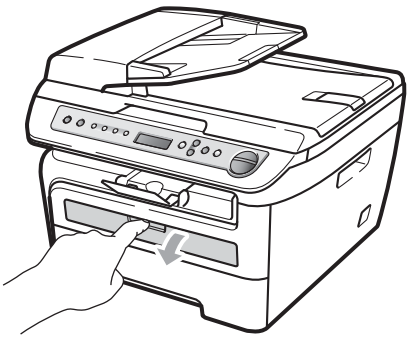
Hinweis

Wenn sich Papier in der manuellen Zufuhr befindet, verwendet das Gerät automatisch diese Zufuhr.

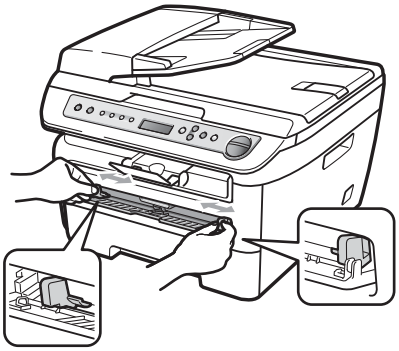
1 Klappen Sie die Papierstütze (1) aus, damit das Papier nicht aus dem Papierausgabefach herausfällt, oder nehmen Sie jede Seite sofort nach dem Drucken aus dem Gerät.



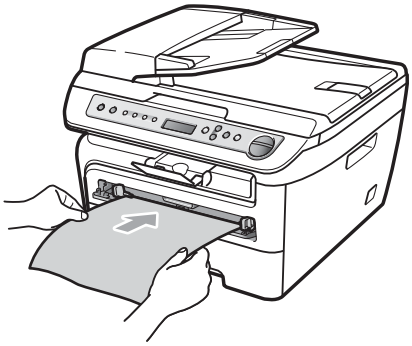
2 Öffnen Sie die Abdeckung der manuellen Zufuhr.



3 Verschieben Sie mit beiden Händen die Papierführungen der manuellen Zufuhr entsprechend der Breite des Papiers, das Sie verwenden möchten.



4 Schieben Sie ein Blatt Papier oder eine Folie mit beiden Händen in die manuelle Zufuhr ein, bis die Vorderkante des Papiers oder des Umschlages die Papiereinzugsrolle berührt. Lassen Sie das Papier los, sobald Sie merken, dass es vom Gerät eingezogen wird.



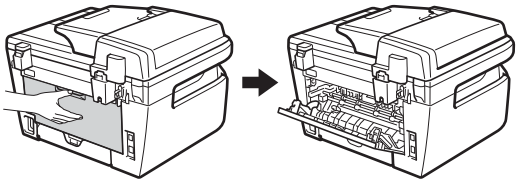
Auf dickes Papier, Briefpapier, Etiketten oder Umschläge drucken

Wenn die hintere Papierausgabe geöffnet ist, hat das Papier einen geraden Weg von der manuellen Zufuhr zur hinteren Ausgabe, so dass es nicht gebogen werden muss. Verwenden Sie diese Papiereinzugs- und Ausgabemöglichkeit zum Bedrucken von dickem Papier, Etiketten oder Umschlägen.

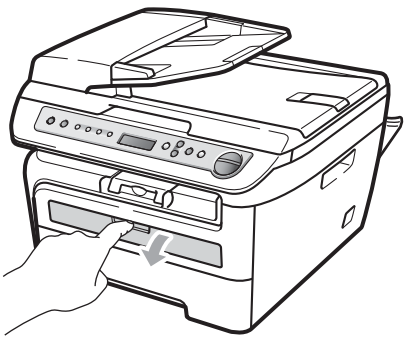
Hinweis

- Nehmen Sie jede Seite bzw. jeden Umschlag sofort nach dem Drucken aus dem Gerät, um einen Papierstau zu vermeiden.
- Wenn sich Papier in der manuellen Zufuhr befindet, verwendet das Gerät automatisch diese Zufuhr.

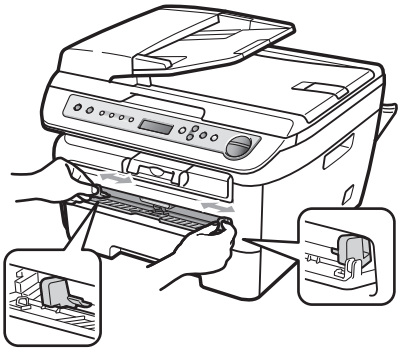
1 Öffnen Sie die hintere Abdeckung (hintere Papierausgabe).



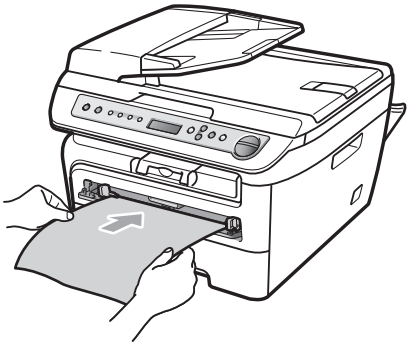
2 Öffnen Sie die Abdeckung der manuellen Zufuhr.

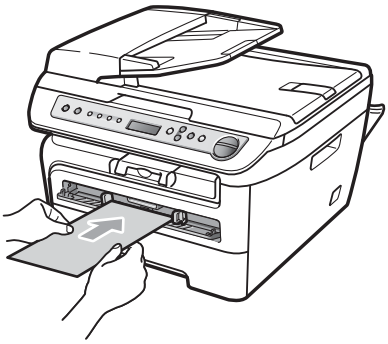


3 Verschieben Sie mit beiden Händen die Papierführungen der manuellen Zufuhr entsprechend der Breite des Papiers, das Sie verwenden möchten.



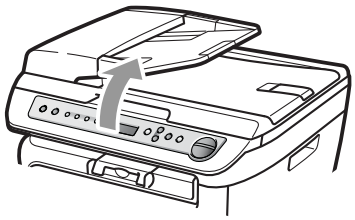
4 Schieben Sie ein Blatt Papier oder einen Umschlag mit beiden Händen in die manuelle Zufuhr ein, bis die Vorderkante des Papiers oder des Umschlages die Papiereinzugsrolle berührt. Lassen Sie das Papier los, sobald Sie merken, dass es vom Gerät eingezogen wird.



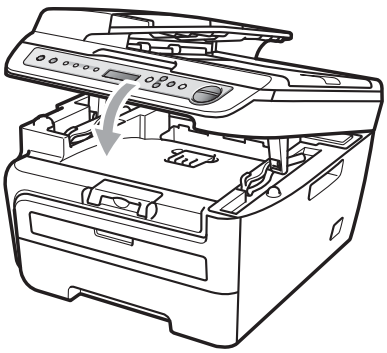


Hinweis

- Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben in die manuelle Zufuhr ein.
- Vergewissern Sie sich, dass das Druckmedium (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11) gerade und in der richtigen Position in die manuelle Zufuhr eingelegt ist. Andernfalls wird das Papier oder die Folie eventuell nicht richtig eingezogen. Dies kann zu einem schiefen Ausdruck oder einem Papierstau führen.
- Legen Sie nicht mehr als ein Blatt in die manuelle Zufuhr ein, weil sonst Papierstaus entstehen können.
- Wenn ein Druckmedium in die manuelle Zufuhr eingelegt wird, bevor das Gerät betriebsbereit ist, wird das Druckmedium eventuell unbedruckt ausgegeben.
- Sie können kleinformatige Ausdrucke leichter aus dem Papierausgabefach nehmen, wenn Sie den Gehäusedeckel mit beiden Händen wie in der Abbildung gezeigt anheben.



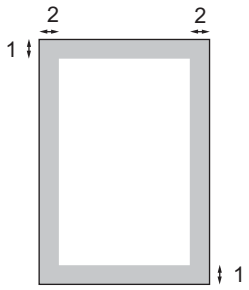
- Das Gerät kann auch mit geöffnetem Gehäusedeckel weiter verwendet werden. Um den Gehäusedeckel wieder zu schließen, drücken Sie ihn mit beiden Händen nach unten.



Nicht bedruckbarer Bereich

Nicht bedruckbarer Bereich für Kopien

Es kann bis ca. 3 mm an die obere und untere Papierkante sowie bis zu 2 mm an die linke und rechte Papierkante herangedruckt werden.



1 **3 mm**

2 **2 mm**

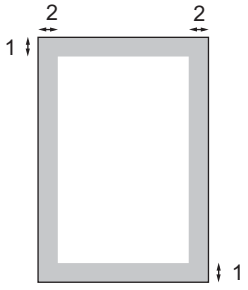
Hinweis

Die oben gezeigten nicht bedruckbaren Bereiche sind beim Erstellen einer einzelnen Kopie bzw. einer 1:1-Kopie auf A4-Papier gültig. Der nicht bedruckbare Bereich ändert sich mit dem Papierformat.

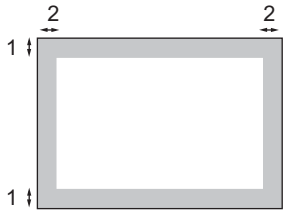
Nicht bedruckbarer Bereich beim Drucken vom Computer aus

Bei Verwendung des Druckertreibers ist der bedruckbare Bereich wie unten gezeigt kleiner als die Papiergröße.

Hochformat



Querformat



		Windows®-Druckertreiber und Macintosh® -Druckertreiber	BRScript-Druckertreiber für Windows® und Macintosh® (nur DCP-7045N)
Hochformat	1	4,23 mm	4,23 mm
	2	6,01 mm	4,23 mm
Querformat	1	4,23 mm	4,23 mm
	2	5 mm	4,23 mm

Hinweis

Die oben gezeigten nicht bedruckbaren Bereiche sind für A4-Papier gültig. Der bedruckbare Bereich ändert sich mit dem Papierformat.

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Qualität der Ausdrucke wird durch die verwendete Papiersorte beeinflusst.

Sie können Normalpapier, Briefpapier, Recyclingpapier, Folien, Etiketten und Umschläge verwenden.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Verwenden Sie nur Papier, das für Normalpapier-Kopierer geeignet ist.
- Das Papiergewicht sollte zwischen 75 und 90 g/m^2 liegen.
- Verwenden Sie Etiketten und Folien, die speziell für Lasergeräte entwickelt wurden.
- Legen Sie nicht verschiedene Papierarten gleichzeitig in die Papierkassette ein. Dies könnte Einzugsfehler oder Papierstaus verursachen.
- Um einen korrekten Ausdruck zu erhalten, müssen Sie die Papiergröße in der Software entsprechend dem in die Zufuhr eingelegten Papier einstellen.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken.
- Folien sollten sofort von der Papierablage genommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.
- Verwenden Sie langfaseriges Papier mit einem neutralen Ph-Wert und einem Feuchtigkeitsgehalt von ca. 5 %.

Empfohlenes Papier und Druckmedien

Um die beste Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir die folgenden Druckmedien.

Papiersorte	Bezeichnung
Normalpapier	Xerox Premier 80 g/m^2 Xerox Business 80 g/m^2
Recyclingpapier	Xerox Recycled Supreme 80 g/m^2
Folien	3M CG3300
Etiketten	Avery Laseretiketten L7163
Umschlag	Antalis River-Serie (DL)

Papiersorten und -formate

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr oder der manuellen Zufuhr einziehen.

Standard-Papierzufuhr

Die Standard-Papierzufuhr ist eine Universal-Papierzufuhr, aus der jedes in der Tabelle *Kapazität der Papierzuführungen* auf Seite 12 aufgelistete Papierformat eingezogen werden kann. Es können jedoch nicht verschiedene Papiersorten und -formate gleichzeitig eingelegt werden. Die Standard-Papierzufuhr fasst bis zu 250 Blatt der Größe A4/Letter (80 g/m^2). Der Papierstapel darf die Markierung für die maximale Stapelhöhe an der seitlichen Papierführung nicht überschreiten.

Manuelle Zufuhr

In die manuelle Zufuhr kann jeweils ein Blatt von 76,2 bis 220 mm Breite und 116 bis 406,4 mm Länge eingelegt werden. Verwenden Sie die manuelle Zufuhr, um Spezialpapier, Umschläge oder Etiketten zu bedrucken.

Kapazität der Papierzuführungen

	Papiergröße	Papiersorte	Anzahl Blatt
Papierzufuhr	A4, Letter, Executive, A5, A6, B5, B6	Normalpapier und Recyclingpapier	Bis zu 250 (80 g/m^2)
		Folien	Bis zu 10
Manuelle Zufuhr	Breite: 76,2 bis 220 mm Länge: 116 bis 406,4 mm	Normalpapier, Recyclingpapier, Briefpapier, Umschläge, Etiketten und Folien	1

Empfohlene Papierspezifikationen

Papier, das den folgenden Angaben entspricht, ist für dieses Gerät geeignet:

Grundgewicht	75-90 g/m^2
Stärke	80-110 µm
Rauheit	Höher als 20 Sek.
Steifigkeit	90-150 cm^3/100
Maserung	Langfaserig
Volumenwiderstand	10e^9-10e^{11}Ohm
Oberflächenwiderstand	10e^9-10e^{12} Ohm-cm
Füllstoff	$CaCO_3$ (neutral)
Aschegehalt	Unter 23 Gewichtsprozent
Helligkeit	Höher als 80 %
Lichtundurchlässigkeit	Höher als 85 %

Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier

Das Gerät kann die meisten Arten von Kopier- und Briefpapier bedrucken. Manche Papiereigenschaften können sich jedoch auf die Druckqualität und das Papiermanagement auswirken. Es empfiehlt sich daher, das Papier vor dem Kauf größerer Mengen zu testen. Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.

Einige wichtige Hinweise zur Auswahl des Papiers:

- Verwenden Sie kein Inkjet-Papier, weil dadurch Papierstaus und Schäden am Gerät auftreten können.
- Bei vorbedrucktem Papier muss Farbe verwendet worden sein, die der hohen Temperatur der Fixiereinheit des Gerätes (200 °C) standhält.
- Bei der Verwendung von Briefpapier, Papier mit rauer Oberfläche, faltigem oder zerknittertem Papier kann die Druckqualität beeinträchtigt sein.

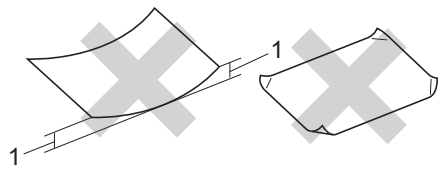
Zu vermeidende Papiersorten

VORSICHT

Manche Papierarten können Probleme bereiten oder das Gerät beschädigen.

Verwenden Sie NICHT:

- Stark strukturiertes Papier
- Extrem glattes oder glänzendes Papier
- Gebogenes oder gewelltes Papier



1 2 mm

- Beschichtetes oder mit einem chemischen Überzug versehenes Papier
- Beschädigtes, zerknittertes oder schiefes Papier
- Papier, das außerhalb des in diesem Handbuch empfohlenen Papiergewichtes liegt
- Geheftetes oder geklammertes Papier
- Mit Niedrigtemperatur-Farben oder thermografisch hergestellte Briefköpfe
- Mehrlagiges Papier oder kohlefreies Durchschlagpapier
- Inkjet-Papier (für Tintenstrahlgeräte)

Wenn Sie eine der oben genannten Papierarten verwenden, kann das Gerät beschädigt werden. Solche Schäden sind von Brother-Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

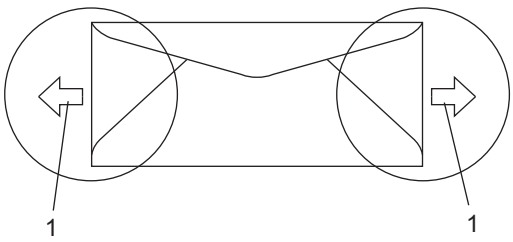
Umschläge

Die meisten Umschläge sind für das Gerät geeignet. Einige Umschläge können jedoch aufgrund ihrer Eigenschaften zu Problemen beim Einzug oder der Druckqualität führen. Geeignete Umschläge haben gerade, gut gefalzte Kanten und sind an den Einzugskanten nicht dicker als zwei Blatt Papier. Die Umschläge sollten flach aufliegen. Ausgebeulte oder zu dünne Umschläge sind nicht geeignet. Kaufen Sie Umschläge guter Qualität und weisen Sie den Lieferanten darauf hin, dass die Umschläge mit einem Lasergerät bedruckt werden sollen.

Umschläge können einzeln in die manuelle Zufuhr eingelegt werden. Sie sollten mit einem Umschlag einen Testdruck durchführen und prüfen, ob Sie das gewünschte Ergebnis erhalten, bevor Sie eine größere Anzahl Umschläge bedrucken oder kaufen.

Prüfen Sie Folgendes:

- Die Lasche sollte sich an der Längsseite der Umschläge befinden.
- Die Laschen sollten einwandfrei gefaltet sein (unregelmäßig gefaltete bzw. geschnittene Umschläge können einen Papierstau verursachen).
- Die Umschläge sollten an den markierten Stellen zweilagig sein, wie unten gezeigt.



1 Einzugsrichtung

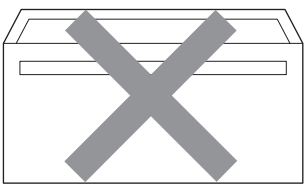
- Drucken Sie nicht bis an die Kanten der Umschläge heran, sondern lassen Sie einen Rand von 15 mm frei.
- Die Umschlagkanten sollten vom Hersteller sicher verklebt worden sein.

Zu vermeidende Umschläge

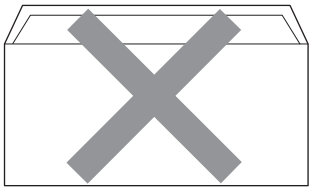
VORSICHT

Verwenden Sie NICHT:

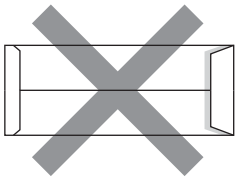
- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungewöhnlich geformte Umschläge
- Stark glänzende oder stark strukturierte Umschläge
- Umschläge mit Klammern, Verschlüssen oder Bändern
- Umschläge mit selbstklebenden Verschlüssen
- Ausgebeulte Umschläge
- Schlecht gefalzte Umschläge
- Geprägte Umschläge (mit hochgeprägter Schrift)
- Bereits mit einem Laserdrucker bedruckte Umschläge
- Innen bedruckte Umschläge
- Umschläge, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Umschläge aus zu schwerem oder zu dickem Papier (siehe Papierspezifikationen)
- Umschläge mit schiefen oder nicht rechteckigen Kanten
- Umschläge mit Fenstern, Aussparungen oder Perforation
- Umschläge mit Klebestreifen wie unten gezeigt



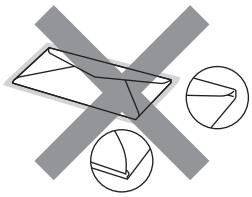
- Umschläge mit doppelter Lasche wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Laschen beim Kauf nicht gefaltet waren
- Umschläge mit Laschen wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Kanten wie unten gezeigt gefalzt sind



Wenn Sie eine der zuvor genannten Umschlagarten verwenden, kann das Gerät beschädigt werden. Solche Schäden sind von Brother Garantie- und Serviceleistungen ausgeschlossen.

Gelegentlich können aufgrund von Papierstärke, Umschlaggröße und Laschenart Probleme beim Papiereinzug auftreten.

Etiketten

Die meisten Etiketten, die für Laserdrucker entwickelt wurden, können mit dem Gerät bedruckt werden. Die Etiketten sollten mit Klebemittel auf Acrylbasis hergestellt worden sein, da solche Klebemittel den hohen Temperaturen in der Fixiereinheit besser standhalten. Das Klebemittel sollte nicht mit Geräteteilen in Berührung kommen, da Etiketten an der Trommeleinheit oder an den Rollen haften und Papierstaus und Qualitätsprobleme verursachen könnten. Zwischen den Etiketten darf sich kein Klebstoff befinden. Die Etiketten sollten so angeordnet sein, dass sie das ganze Blatt bedecken. Lücken zwischen den Etiketten können dazu führen, dass sich Etiketten beim Druck ablösen und schwerwiegende Papierstaus oder Druckprobleme verursachen.

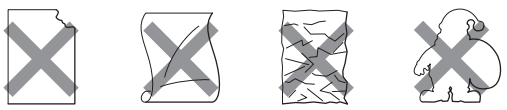
Alle mit diesem Gerät verwendeten Etiketten müssen 0,1 Sekunde lang der von der Fixiereinheit erzeugten Temperatur von 200 °C standhalten.

Etiketten sollten die in diesem Benutzerhandbuch vorgegebenen Gewichtsangaben nicht überschreiten. Schwerere Etiketten werden eventuell nicht richtig eingezogen und können das Gerät beschädigen.

Etiketten können nur aus der manuellen Zufuhr eingezogen werden.

Zu vermeidende Etiketten

Verwenden Sie keine beschädigten, gerollten, gebogenen, zerknitterten oder ungleichmäßig geformten Etiketten.



VORSICHT

Verwenden Sie KEINE Etikettenblätter, von denen schon Etiketten abgelöst wurden. Durch freiliegende Trägerfolie kann das Gerät beschädigt werden.

Vorlagen einlegen

Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF) (nur DCP-7045N)

Es können bis zu 35 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Standardpapier (80 g/m^2) und fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den Einzug einlegen.

Empfohlene Bedingungen

Temperatur: 20 bis 30 °C Luftfeuchtigkeit: 50 % bis 70 % Papier: Xerox Premier 80 g/m^2 oder Xerox Business 80 g/m^2

VORSICHT

Lassen Sie dickere Dokumente NICHT auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte den automatischen Vorlageneinzug behindern.

Verwenden Sie KEIN gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.

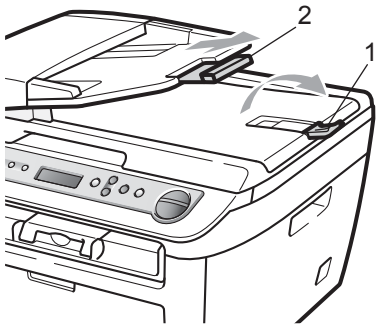
Legen Sie KEINE Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

Um Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.

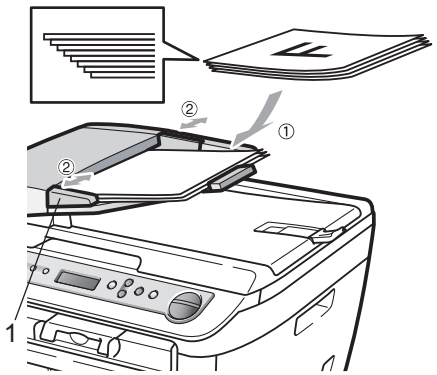
Zum Kopieren von Büchern, Zeitungsausschnitten, kleinen Dokumenten usw. lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 16.

- Achten Sie darauf, dass mit Tinte geschriebene oder gedruckte Dokumente vollkommen getrocknet sind.
- Dokumente können zwischen 148 bis 215,9 mm breit und 148 bis 355,6 mm lang sein und sollten ein Standardgewicht von 80 g/m^2 haben.

1. Klappen Sie den Vorlagenstopper (1) und die Vorlagenstütze (2) aus.



2. Fächern Sie die Seiten gut auf.
3. Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den Vorlageneinzug ein, bis es die Einzugsrolle berührt.
4. Richten Sie die Papierführungen (1) entsprechend der Vorlagenbreite aus.



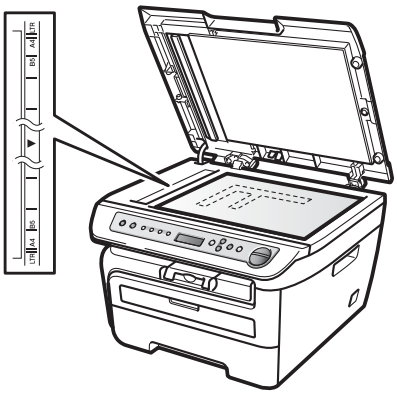
Vorlagenglas verwenden

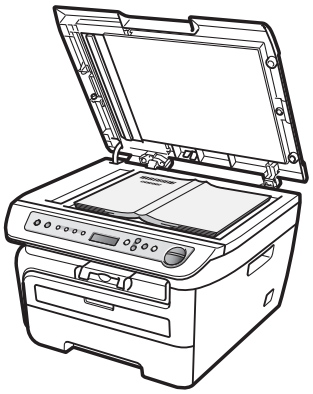
Vom Vorlagenglas können einzelne Blätter sowie Seiten eines Buches, Broschüren oder kleine Dokumente (wie Zeitungsausschnitte) kopiert oder eingescannt werden.
Die Vorlagen können bis zu 215,9 mm breit und 297 mm lang sein.

Hinweis

Am DCP-7045N: Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

1. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
2. Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas. Zentrieren Sie sie mit Hilfe der Markierungen an der linken Seite des Vorlagenglases.





3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

VORSICHT

Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie nicht darauf, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

3 Geräteeinstellungen

Papiereinstellungen

Papiersorte

Damit Sie die optimale Druckqualität erhalten, sollte das Gerät auf die verwendete Papiersorte eingestellt werden.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Papiersorte` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dünnes Papier`, `Normal`, `Dickes Papier`, `Dickeres Papier`, `Folie` oder `Recyclingpapier` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Papierformat

Zum Kopieren können sieben verschiedene Papierformate verwendet werden: A4, Letter, Executive, A5, A6, B5 und B6.

Wenn das Papierformat gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät das Dokument so verkleinern kann, dass es auf das Papier passt.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `2.Papierformat` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `A4`, `Letter`, `Executive`, `A5`, `A6`, `B5` oder `B6` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Wenn Sie `Folie` als Papiersorte gewählt haben, können Sie nur `Letter` oder `A4` als Papierformat in Schritt ❹ auswählen.

Lautstärke-Einstellungen

Signalton-Lautstärke

Wenn der Signalton eingeschaltet ist, ertönt er, wenn Sie eine Taste drücken oder ein Fehler auftritt. Sie können eine Lautstärke-Einstellung zwischen `Laut` und `Aus` wählen.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `3.Signalton` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Aus`, `Leise`, `Normal` oder `Laut` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Sparmodi

Toner Sparen

Mit dieser Funktion können Sie den Tonerverbrauch reduzieren und damit die Betriebskosten senken. Wenn Sie die Einstellung `Ein` wählen, wird der Ausdruck der Dokumente heller. Die werkseitige Einstellung ist `Aus`.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `4.Sparmodi` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Tonersparmodus` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` oder `Aus` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Wir empfehlen, den Tonersparmodus nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern zu verwenden.

Energie sparen

Durch den Energiesparmodus kann der Stromverbrauch in Zeiten, in denen das Gerät nicht benutzt wird, verringert werden.

Sie können wählen, wie viele Minuten (00 bis 99 Minuten) nach der letzten Verwendung des Gerätes automatisch zum Energiesparmodus umgeschaltet werden soll. Der Zähler für die Abschaltzeit wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn ein Kopiervorgang gestartet wird oder das Gerät Daten vom Computer empfängt. Die Abschaltzeit ist werkseitig auf 05 Minuten eingestellt.

Im Energiesparmodus wird `Energiesparen` angezeigt. Wird nun versucht, einen Ausdruck bzw. eine Kopie anzufertigen, benötigt das Gerät einen Moment, um die Fixiereinheit aufzuwärmen, bevor es mit dem Drucken beginnt.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `4.Sparmodi` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `2.Energiesparen` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Abschaltzeit ein, nach der das Gerät zum Energiesparmodus umschaltet (00 bis 99). Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Um den Energiesparmodus auf *Aus* zu stellen, drücken Sie gleichzeitig **Start** und **Optionen** in Schritt ❺. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Aus` zu wählen. Drücken Sie **OK**.

LCD-Kontrast

Sie können den LCD-Kontrast verändern, um das Display heller oder dunkler anzeigen zu lassen.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `5.LCD-Kontrast` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲, wenn das Display dunkler werden soll. Drücken Sie ▼, wenn das Display heller werden soll. Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Geräteeinstellungen

Sie können eine Liste mit den von Ihnen gewählten Einstellungen ausdrucken.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `6.Geräteeinstell` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **Start**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Netzwerk-Konfigurationsliste (nur DCP-7045N)

Mit dieser Funktion können Sie eine Liste der aktuellen Netzwerkeinstellungen des MFC/DCP-Servers ausdrucken.

Hinweis

Knotenname: Der Knotenname erscheint in der Netzwerk-Konfigurationsliste. Der Standardknotenname ist „BRNXXXXXXXXXXXX“.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `7.Netzwerk-Konf.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **Start**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Teil II

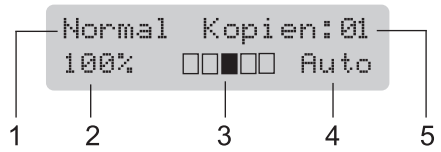
Kopieren

Kopieren 22

4 Kopieren

Kopien anfertigen

Kopierbetrieb einschalten



1 **Normal/Sortiert** [1]

2 **Vergrößern/Verkleinern**

3 **Kontrast**

4 **Qualität**

5 **Kopienanzahl**

[1] Sortiert ist nur verfügbar für DCP-7045N.

Einzelne Kopie anfertigen

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Start**.

Mehrere Kopien anfertigen

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Drücken Sie **Kopienanzahl**, um die gewünschte Anzahl Kopien einzugeben (bis zu 99).
   - Drücken Sie mehrmals kurz ▲ oder ▼ (oder halten Sie die jeweilige Taste gedrückt), um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
3. Drücken Sie **Start**.

Hinweis

Um die Kopien sortiert auszugeben, siehe *Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug (nur DCP-7045N)* auf Seite 26.

Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abzubrechen, drücken Sie **Stopp**.

Kopiereinstellungen (temporäre Einstellungen)

Mit den **Kopierer**-Tasten können Sie schnell Kopiereinstellungen temporär, das heißt für die nächste Kopie ändern. Sie können verschiedene Einstellungskombinationen wählen.

Die so gewählten Einstellungen werden eine Minute nach dem Kopiervorgang wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Vergrößern/Verkleinern

Die folgenden Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufen können verwendet werden:

Drücken Sie	
Vergr./ Verkl.	**100%***
	97% LTR→A4
	94% A4→LTR
	91% Ganze Seite
	85% LTR→EXE
	83%
	78%
	70% A4→A5
	50%
	Benutz.:25-400%
	Auto
	200%
	141% A5→A4
	104% EXE→LTR

* Die werkseitige Einstellung ist fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Am DCP-7045N: Wenn Auto eingestellt ist, wird das Dokument automatisch so verkleinert, dass es auf das für die Papierzufuhr eingestellte Papierformat passt. (Siehe *Papierformat* auf Seite 18.) Auto kann nur bei Verwendung des Vorlageneinzugs gewählt werden.

Benutz.:25-400% ermöglicht die Eingabe eines Wertes zwischen 25% und 400%.

Um die nächste Kopie zu vergrößern oder zu verkleinern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
3. Drücken Sie **Vergr./Verkl.**.
4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe zu wählen.

     Drücken Sie **OK**.
   - Drücken Sie ▲ oder ▼, um Benutz.:25-400% zu wählen.

     Drücken Sie **OK**.

     Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Vergrößerungs-/ Verkleinerungsstufe zwischen 25% und 400% zu wählen.

     Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Start**.

Hinweis

Die Seitenmontage-Funktionen 2 auf 1(H), 2 auf 1(Q), 4 auf 1(H) oder 4 auf 1(Q) können *nicht* zusammen mit einer Vergrößerungs- oder Verkleinerungsstufe verwendet werden.

Kontrast einstellen

Kontrast

Durch eine höhere Kontrasteinstellung werden die Konturen schärfer und die Kopien sehen insgesamt lebendiger aus.

Um die Einstellung *temporär* zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

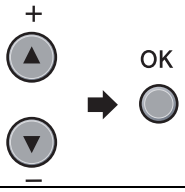
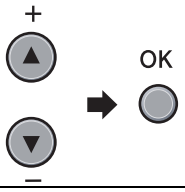
1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
3. Drücken Sie **Kontrast**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Kontrast zu erhöhen bzw. zu verringern.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Start**.

Wenn Sie die *Standardeinstellung* ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `2.Kopie` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `2.Kontrast` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Kontrast zu erhöhen bzw. zu verringern.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Optionen-Taste verwenden

Mit der Taste **Optionen** können Sie die folgenden Einstellungen für die nächste Kopie ändern:

Drücken Sie	Menüauswahl	Optionen	Seite
Optionen	▲ oder ▼, dann **OK** drücken 	▲ oder ▼, dann **OK** drücken 	
	Qualität	**Auto*** Text Foto	25
	Nur DCP7045N: Normal/Sortiert (erscheint nur, wenn das Dokument im Vorlageneinzug liegt)	**Normal*** Sortiert	26
	Seitenmontage	**Aus (1 auf 1)*** 2 auf 1 (H) 2 auf 1 (Q) 4 auf 1 (H) 4 auf 1 (Q)	26
	Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.		

Kopierqualität steigern

Sie können zwischen verschiedenen Qualitätseinstellungen wählen. Die werkseitige Einstellung ist Auto.

- Auto

  Für normale Kopien empfohlen. Geeignet für Dokumente, die sowohl Text als auch Fotos enthalten.

- Text

  Geeignet für reine Textdokumente.

- Foto

  Geeignet für Fotos.

Um die Qualitätseinstellung *temporär* zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
3. Drücken Sie **Optionen**.
   Drücken Sie ▲ oder ▼, um Qualität zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Auto, Text oder Foto zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Start**.

Wenn Sie die *Standardeinstellung* ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `2.Kopie` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Qualität` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Kopierqualität zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug (nur DCP-7045N)

Sie können Mehrfachkopien auch sortiert ausgeben lassen (1 2 3, 1 2 3, 1 2 3 usw.).

1. Legen Sie die Vorlage in den automatischen Vorlageneinzug.
2. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
3. Drücken Sie **Optionen** und dann ▲ oder ▼, um `Normal/Sortiert` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Sortiert` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Start**.

Seitenmontage (N auf 1)

Mit der N-auf-1-Funktion können Sie Papier sparen. Sie ermöglicht es, zwei oder vier Seiten auf ein Blatt zu kopieren.

Wichtig

- Vergewissern Sie sich, dass als Papierformat `Letter` oder `A4` gewählt ist.
- (`H`) bedeutet Hochformat, (`Q`) bedeutet Querformat.
- Die Funktion Vergrößern/Verkleinern kann nicht zusammen mit der N-auf-1-Funktion verwendet werden.

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
3. Drücken Sie **Optionen**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Seitenmontage` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `2 auf 1 (H)`, `2 auf 1 (Q)`, `4 auf 1 (H)`, `4 auf 1 (Q)` oder `Aus (1 auf 1)` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie **Start**, um die Seite einzulesen.
   Nur DCP-7045N: Wenn Sie den automatischen Vorlageneinzug benutzen, liest das Gerät nun die Seiten ein und beginnt zu drucken.
   Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, gehen Sie zu Schritt ❼.
7. Nachdem die Seite eingelesen wurde, drücken Sie ▲, um die nächste Seite einzulesen.

```
Nächste Seite?
▲ Ja ▼ Neins
```

8 Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.
Drücken Sie **OK**.
Wiederholen Sie die Schritte ❼ und ❽ für die restlichen Seiten.

9 Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie ▼ in Schritt ❽, um die Funktion abzuschließen.

Nur DCP-7045N: Wenn Sie den automatischen Vorlageneinzug verwenden:

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite nach oben wie gezeigt ein:

■ **2 auf 1 (H)**

■ **2 auf 1 (Q)**

■ **4 auf 1 (H)**

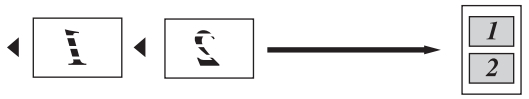
■ **4 auf 1 (Q)**

Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden:

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite nach unten wie gezeigt ein:

■ **2 auf 1 (H)**

■ **2 auf 1 (Q)**



■ **4 auf 1 (H)**

■ **4 auf 1 (Q)**

Speicher-voll-Meldung

Wenn der Speicher beim Kopieren voll wird, zeigt das Display den nächsten Schritt an.

Nur DCP-7030: Wenn die Meldung `Speicher voll` erscheint, drücken die Taste **Stopp**, um den Vorgang abzubrechen.

Nur DCP-7045N: Erscheint die Meldung `Speicher voll` beim Einlesen der 2. oder folgender Seiten, können Sie **Start** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu kopieren, oder Sie drücken die Taste **Stopp**, um den Vorgang abzubrechen.

Teil III

Software

Software-Funktionen und Netzwerk-Funktionen (nur DCP-7045N) 30

5 Software-Funktionen und Netzwerk-Funktionen (nur DCP-7045N)

Auf der CD-ROM finden Sie neben dem **Benutzerhandbuch** auch das **Software-** und das **Netzwerkhandbuch** (nur DCP-7045N), worin alle Funktionen ausführlich erklärt sind, die nach Anschluss des Gerätes an einen Computer verwendet werden können (z. B. das Drucken und Scannen). Sie können einfach durch Anklicken von Links zu den verschiedenen Funktionsbeschreibungen gelangen.

Sie finden Informationen zu den Funktionen:

- Drucken
- Scannen
- ControlCenter3 (für Windows®)
- ControlCenter2 (für Macintosh®)
- Drucken im Netzwerk (nur DCP-7045N)
- Scannen im Netzwerk (nur DCP-7045N)

Hinweis

Siehe *Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch (nur DCP-7045N)* auf Seite 3.

HTML-Handbuch lesen

Hier ist kurz beschrieben, wie das HTML-Handbuch aufgerufen werden kann.

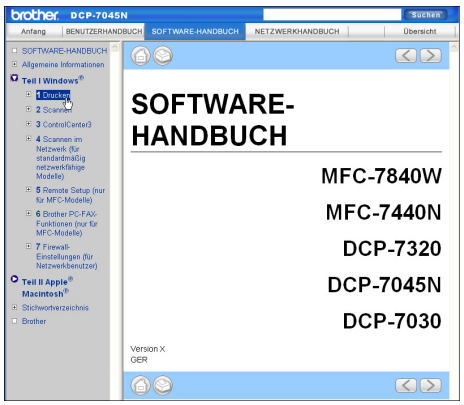
Für Windows®

Hinweis

Falls die Software nicht installiert ist, lesen Sie *Kapitel 1*.

1. Zeigen Sie in der Programmgruppe des **Start**-Menüs auf **Brother**, **DCP-XXXX**, und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher im HTML-Format.**
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf das gewünschte Handbuch (**BENUTZERHANDBUCH**, **SOFTWARE-HANDBUCH** oder **NETZWERKHANDBUCH** (nur DCP-7045N)).

3 Klicken Sie in der Liste links im Fenster auf das Thema, das Sie lesen möchten.



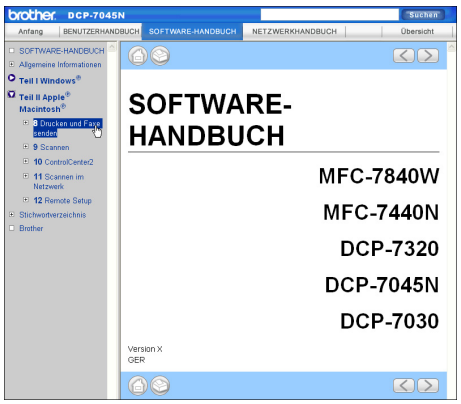
Für Macintosh®

1 Vergewissern Sie sich, dass der Macintosh® eingeschaltet ist. Legen Sie die Brother CD-ROM ein.

2 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.

3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache und dann auf die Anfangsseite.

4 Klicken Sie im Hauptmenü auf das gewünschte Handbuch (**BENUTZERHANDBUCH**, **SOFTWARE-HANDBUCH** oder **NETZWERKHANDBUCH** (nur DCP-7045N)). Klicken Sie dann in der Liste links im Fenster auf das Thema, das Sie lesen möchten.



Teil IV

Anhang

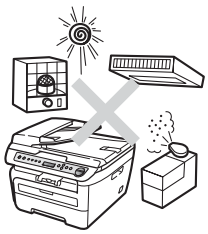
Sicherheitshinweise und Vorschriften	34
Problemlösung und Wartung	43
Menü und Funktionen	79
Technische Daten	86
Fachbegriffe	96

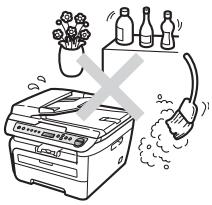
A Sicherheitshinweise und Vorschriften

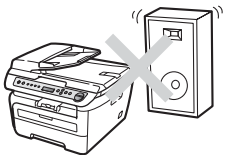
Standortwahl

Stellen Sie das Gerät auf eine ebene und stabile Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch. Der Standort sollte vibrations- und erschütterungsfrei sein. In der Nähe sollte sich eine jederzeit leicht zugängliche, geerdete Netzsteckdose befinden. Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur zwischen 10 °C und 32,5 °C und die Luftfeuchtigkeit zwischen 20 % und 80 % (ohne Kondensation) liegt.

- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darüber stolpern kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Teppich.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern, Klimaanlagen, Wasserquellen, Chemikalien oder Kühlschränken auf.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung, extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.
- Schließen Sie das Gerät NICHT an eine Steckdose mit Schalter oder Zeitschaltuhren an oder am selben Stromkreis wie große Geräte, die Stromunterbrechungen verursachen können.







Wichtige Informationen

Sicherheitsmaßnahmen

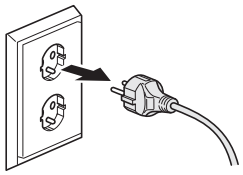
Lesen Sie diese Hinweise, bevor Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät vornehmen und bewahren Sie diese Hinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf. Bei Verwendung Ihres Gerätes sollten die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise beachtet werden, um Brandgefahr, Stromschlag und eine Verletzung von Personen zu vermeiden:

- Verwenden Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken, oder in feuchter Umgebung.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht bei einem Gewitter, um Gefahr durch Blitzschlag zu vermeiden.
- Die Verwendung eines Verlängerungskabels kann NICHT empfohlen werden.
- Wenn ein Kabel beschädigt sein sollte, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes und wenden Sie sich dann an Ihren Brother-Vertriebspartner.
- Legen Sie KEINE Gegenstände auf das Gerät und decken Sie die Belüftungsschlitze nicht ab.
- Das Gerät darf nur an eine Wechselstrom-Steckdose angeschlossen werden, die den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Schließen Sie es NICHT an eine Gleichstromquelle oder einen Inverter an. Wenden Sie sich an einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob der Anschluss geeignet ist.

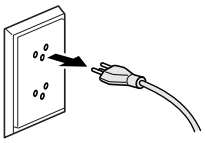
WARNUNG

Bevor Sie das Gerät innen reinigen, ziehen den Netzstecker aus der Steckdose.

(Für Deutschland)

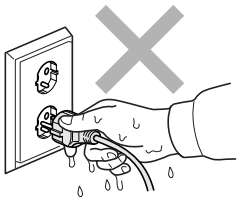


(Für die Schweiz)

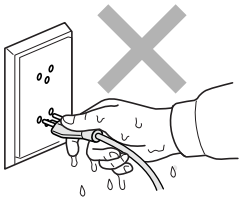


Fassen Sie den Netzstecker NICHT mit nassen oder feuchten Händen an, um Stromschlag zu vermeiden.

(Für Deutschland)

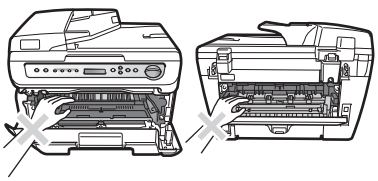


(Für die Schweiz)

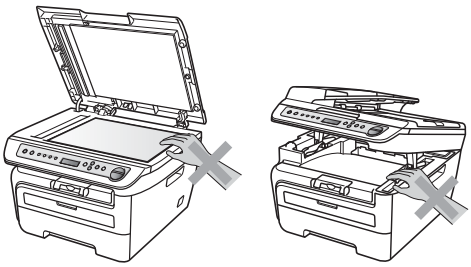


Vergewissern Sie sich stets, dass der Netzstecker richtig in der Steckdose sitzt.

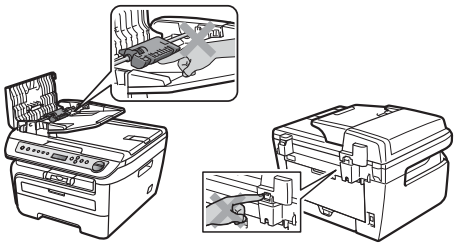
Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



Um Verletzungen zu vermeiden, legen Sie die Hand nicht unter die geöffnete Vorlagenglas-Abdeckung oder den geöffneten Gehäusedeckel wie in der Abbildung gezeigt.



Nur DCP-7045N: Um Verletzungen zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen gezeigten Bereiche NICHT berühren.



Verwenden Sie KEINEN Staubsauger, um verstreuten Toner zu beseitigen. Der Toner könnte sich im Staubsauger entzünden und dadurch ein Feuer auslösen. Wischen Sie Tonerstaub nur mit einem trockenen, fusselfreien Tuch vorsichtig ab und entsorgen Sie das Tuch entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

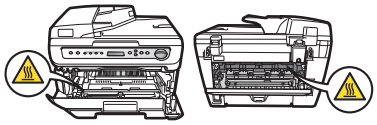
Fassen Sie das Gerät zum Transportieren an den dafür vorgesehenen Griffen. Vergewissern Sie sich vor dem Transport, dass alle Kabel abgezogen sind.

Verwenden Sie KEINE entflammbaren Substanzen und KEINE Sprays oder Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Alkohol oder Ammoniak enthalten, zum Reinigen des Inneren oder Äußeren des Gerätes. Andernfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Weitere Informationen zur Reinigung des Gerätes finden Sie unter *Regelmäßige Wartung* auf Seite 63.

Zur Verpackung Ihres Gerätes wurden Plastikbeutel verwendet. Um Erstickungsgefahr zu vermeiden, halten Sie Plastikbeutel von Babys und Kindern fern.

Hinweis

An der Fixiereinheit befindet sich ein Warnaufkleber. Ziehen Sie diesen Aufkleber NICHT ab und beschädigen Sie ihn nicht.



Spezifikation nach IEC60825-1+A2:2001

Das Gerät ist ein Laserprodukt der Klasse 1 gemäß der Spezifikationen IEC60825-1+A2:2001. In Ländern, in denen es erforderlich ist, ist der unten gezeigte Aufkleber am Gerät befestigt.

Das Gerät ist mit einer Laserdiode der Klasse 3B ausgestattet, die in der Scannereinheit unsichtbare Laserstrahlen ausgibt. Daher darf die Scannereinheit unter keinen Umständen geöffnet werden.

Laserdiode A

Wellenlänge: 780 - 800 nm

Ausgabe: max. 10 mW

Laserklasse: Klasse 3B

WARNUNG

Einstellungen, Eingriffe und Verwendungsweisen, die nicht in diesem Handbuch beschrieben sind, können zum Austreten von gefährlichen Laserstrahlen führen.

Gerät vom Stromnetz trennen

Das Gerät muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden. Um im Notfall die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, muss der Netzstecker gezogen werden.

LAN-Anschluss

VORSICHT

Schließen Sie das Gerät NICHT in einem Netzwerk an, in dem Überspannungen entstehen können.

Funkentstörung

Dieses Produkt entspricht den Richtlinien EN55022 (CISPR-Publikation 22)/Klasse B. Vergewissern Sie sich, dass nur folgende Datenkabel zum Anschluss an den Computer verwendet werden:

Für den USB-Anschluss ein USB-Kabel, das nicht länger als 2,0 m ist.

EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419

Nur innerhalb der EU

Dieses Produkt trägt das oben gezeigte Recycling-Symbol. Das bedeutet, dass das Gerät am Ende der Nutzungszeit kostenlos bei einer kommunalen Sammelstelle zum Recyceln abgegeben werden muss. Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz. (Nur innerhalb der EU)

Internationale ENERGY STAR®-Konformität

Das Internationale ENERGY STAR®-Programm hat die Aufgabe, die Herstellung und Verbreitung energiesparender Bürogeräte zu fördern.

Als Partner des Internationalen ENERGY STAR®-Programms bestätigt Brother Industries, Ltd., dass dieses Produkt den internationalen ENERGY STAR®-Richtlinien für Energiesparen entspricht.

Wichtige Sicherheitshinweise

1 Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch.

2 Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf.

3 Beachten Sie alle Warnungen und Hinweise, die auf dem Gerät vermerkt sind.

4 Ziehen Sie vor Reinigungsarbeiten im Innern des Gerätes den Netzstecker aus der Steckdose. Reinigen Sie das Gerät NICHT mit flüssigen Reinigungsmitteln oder Sprühreinigern. Verwenden Sie zur Reinigung ein leicht angefeuchtetes Tuch.

5 Stellen Sie das Gerät NICHT auf instabilen Standflächen auf. Es könnte herunterfallen und beschädigt werden.

6 Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung. Um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu ermöglichen und um die Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, dürfen die Belüftungsschlitze und Öffnungen nicht zugestellt oder durch Vorhänge, Decken, weiche Unterlagen wie Teppiche usw. abgedeckt werden. Stellen Sie das Gerät nie auf Heizkörpern oder in der Nähe von Wärmequellen auf. Das Gerät darf nicht in Einbauschränken oder abgeschlossenen Regalen aufgestellt werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist. Die Luft muss frei um das Gerät zirkulieren können.

7 Das Gerät darf nur an eine geerdete Wechselstrom-Steckdose angeschlossen werden, die den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Schließen Sie es NICHT an eine Gleichstromquelle oder einen Inverter an. Wenden Sie sich an einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob der Anschluss geeignet ist.

8 Schließen Sie das Gerät an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an. Deaktivieren Sie auf keinen Fall den Schutzleiter des Steckers, da er eine wichtige Sicherheitsfunktion darstellt.

9 Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Netzkabel.

10 Stellen Sie KEINE Gegenstände auf das Netzkabel. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.

11 Das Netzkabel sollte einschließlich Verlängerungen 5 m nicht überschreiten.

Sie sollten das Gerät nicht am selben Stromkreis zusammen mit anderen Hochleistungsgeräten, wie Klimaanlagen, Kopierer, Schredder oder ähnliche Geräte, anschließen. Wenn Sie es nicht vermeiden können, dieses Gerät zusammen mit solchen Geräten zu verwenden, empfehlen wir die Verwendung eines Hochfrequenz-Geräuschfilters.

Benutzen Sie einen Spannungsregler, wenn die Stromquelle nicht stabil ist.

12 Stellen oder legen Sie KEINE Gegenstände vor das Gerät, die die Ausgabe der bedruckten Seiten behindern. Achten Sie darauf, dass sich KEINE Gegenstände im Papierweg der bedruckten Seiten befinden.

13 Warten Sie, bis das Gerät die Seiten vollständig ausgegeben hat, bevor Sie die Seiten entnehmen.

14 Unter den folgenden Umständen sollten Sie den Netzstecker ziehen und sich zur Reparatur und Wartung des Gerätes an Ihren Brother-Vertriebspartner wenden:

- wenn das Netzkabel durchgescheuert bzw. beschädigt oder der Netzstecker defekt ist
- wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist
- wenn das Gerät Regen, Wasser oder extremer Feuchtigkeit ausgesetzt wurde
- wenn das Gerät nicht mehr richtig arbeitet, obwohl es entsprechend den Anweisungen in den mitgelieferten Dokumentationen bedient wurde. Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen vor. Durch die Änderung anderer Einstellungen können Geräteteile beschädigt und teure Reparaturen notwendig werden.
- wenn das Gerät heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist
- wenn das Gerät nicht mehr wie gewohnt arbeitet, so dass Wartungsarbeiten notwendig sind

15 Um das Gerät vor Überspannungsspitzen zu sichern, empfehlen wir die Verwendung eines Überspannungsschutzes.

16 Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Brandgefahr, Stromschlag und die Verletzung von Personen zu vermeiden:

- Verwenden Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Wasserquellen oder in extrem feuchter Umgebung.
- Verwenden Sie das Gerät NICHT während eines Gewitters, um Stromschlag durch Spannungsspitzen zu vermeiden.

Warenzeichen

Das Brother-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Multi-Function Link ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother International Corporation.

Windows Vista ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Microsoft, Windows und Windows Server sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft in den USA und/oder anderen Ländern.

Macintosh und TrueType sind eingetragene Warenzeichen der Apple Inc.

PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen und PostScript 3 ist ein Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

Nuance, das Nuance-Logo, PaperPort und ScanSoft sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Nuance Communications, Inc. bzw. angeschlossener Gesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

Presto! PageManager ist ein eingetragenes Warenzeichen der NewSoft Technology Corporation.

Java und alle Java-basierten Warenzeichen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Sun Microsystems, Inc. in den USA oder anderen Ländern.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle anderen in diesem Benutzerhandbuch erwähnten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

B Problemlösung und Wartung

Problemlösung

Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen.

Sie können die meisten Probleme leicht selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen. Besuchen Sie unsere Website http://solutions.brother.com/.

Probleme und Abhilfe

Wenn die Kopie nicht gut ausfällt, versuchen Sie, mit Hilfe der folgenden Tabelle den Fehler zu beseitigen.

Kopierfunktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Vertikale schwarze Streifen in den Kopien	Entweder ist der Glasstreifen des ADF-Scanners oder der Koronadraht der Trommeleinheit verschmutzt. (Siehe *Vorlagenglas reinigen* auf Seite 64 und *Koronadraht reinigen* auf Seite 66.)

Drucken

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	■ Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes angeschlossen und das Gerät eingeschaltet ist. ■ Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit und die Tonerkassette richtig eingesetzt sind. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.) ■ Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am Gerät und am Computer richtig angeschlossen ist. (Siehe *Installationsanleitung*.) ■ Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist. ■ Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (Siehe *Fehler- und Wartungsmeldungen* auf Seite 55.) ■ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät online ist: Für Windows Vista®: Klicken Sie auf **Start**, **Systemsteuerung**, **Hardware und Sound** und dann auf **Drucker**. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf **Brother DCP-XXXX Printer** und vergewissern Sie sich, dass **Drucker offline verwenden** nicht aktiviert ist. Für Windows® XP und Windows Server® 2003: Klicken Sie auf **Start**, dann auf **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf **Brother DCP-XXXX Printer** und vergewissern Sie sich, dass **Drucker offline verwenden** nicht aktiviert ist. Für Windows® 2000: Klicken Sie auf **Start**, **Einstellungen** und dann auf **Drucker**. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf **Brother DCP-XXXX Printer** und vergewissern Sie sich, dass **Drucker offline verwenden** nicht aktiviert ist.

Drucken (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät druckt nicht wie erwartet oder druckt falsche Zeichen aus.	■ Ziehen Sie die Papierkassette aus dem Gerät und warten Sie, bis das Gerät den Ausdruck unterbricht. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie einige Minuten. ■ Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.
Die ersten Seiten werden richtig ausgedruckt, auf folgenden Seiten fehlt Text.	■ Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind. ■ Der Computer erkennt das Eingangspuffer-Signal des Gerätes nicht. Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel richtig angeschlossen ist. (Siehe *Installationsanleitung*.)
Kopf- und Fußzeilen werden auf dem Bildschirm angezeigt, aber nicht ausgedruckt.	Es gibt einen Bereich am oberen und unteren Rand des Papiers, der nicht bedruckt werden kann. Stellen Sie den oberen/unteren Rand im Dokument entsprechend ein.

Scannen

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN-Fehler angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber gewählt ist. In PaperPort™ 11SE klicken Sie dazu auf **Datei**, **Scannen oder Foto abrufen** und wählen Sie dann den **Brother TWAIN-Treiber** aus.
Die Texterkennung funktioniert nicht.	Versuchen Sie, die Scanner-Auflösung zu erhöhen.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden. (nur DCP-7045N)	Siehe *Netzwerk (nur DCP-7045N)* auf Seite 46.

Software-Funktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	Starten Sie das Programm **MFL-Pro Suite reparieren** auf der CD-ROM. Es repariert die Software und installiert sie neu.
„2 auf 1“- oder „4 auf 1“-Druck kann nicht ausgeführt werden.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Mit Adobe Illustrator kann nicht gedruckt werden.	Verringern Sie die Druckauflösung. (Siehe *„Registerkarte Erweitert“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM*.)

Papierhandhabung

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät zieht kein Papier ein. Das Display zeigt `Kein Papier` oder eine Papierstau-Meldung.	■ Wenn kein Papier eingelegt ist, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein. ■ Wenn Papier eingelegt ist, vergewissern Sie sich, dass es nicht gewellt ist. Wenn das Papier gebogen ist, sollten Sie es glätten. Manchmal hilft es, den Papierstapel herauszunehmen, ihn umzudrehen und wieder einzulegen. ■ Legen Sie einen dünneren Stapel Papier ein und versuchen Sie, noch einmal zu drucken. ■ Wenn das Display eine Papierstau-Meldung zeigt und das Problem weiter besteht, lesen Sie *Papierstau* auf Seite 58.
Wie werden Umschläge bedruckt?	Umschläge können nur aus der manuellen Zufuhr eingezogen werden. Stellen Sie die Dokumentengröße im Anwendungsprogramm auf die Größe des verwendeten Umschlags ein. Diese Einstellung kann normalerweise in den Seiteneinstellungen oder den Dokumenteneinstellungen des Anwendungsprogramms vorgenommen werden. (Lesen Sie das Handbuch Ihrer Anwendung, falls Sie weitere Informationen benötigen.)
Welches Papier kann verwendet werden?	Sie können Normalpapier, Recyclingpapier, Folien und Etikettenblätter für Laserdrucker verwenden. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.)
Es ist ein Papierstau aufgetreten.	(Siehe *Papierstau* auf Seite 58.)

Druckqualität

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Ausdrucke sind gewellt.	■ Dieses Problem kann auftreten, wenn dünnes bzw. dickes Papier von schlechter Qualität verwendet wird oder wenn auf die falsche Seite des Papiers gedruckt wird. Drehen Sie den Papierstapel in der Kassette um. ■ Vergewissern Sie sich, dass die Papiersorte bzw. das Druckmedium entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt ist. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.)
Die Ausdrucke sind mit Toner verschmiert.	Vergewissern Sie sich, dass die Papiersorte bzw. das Druckmedium entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt ist. Eventuell ist auch das Druckmedium zu dick bzw. die Oberfläche zu rau. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11 und *„Registerkarte Grundeinstellungen“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM*.)
Die Ausdrucke sind zu hell.	■ Falls dieses Problem beim Kopieren oder Drucken auftritt, schalten Sie den Tonersparmodus im Menü des Gerätes aus. (Siehe *Toner Sparen* auf Seite 19.) ■ Falls das Problem beim Drucken auftritt, schalten Sie den Tonersparmodus in der Registerkarte Erweitert des Druckertreibers aus. (Siehe *„Registerkarte Erweitert“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM*.)

Netzwerk (nur DCP-7045N)

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.	Wenn Netzwerkprobleme auftreten, finden Sie weitere Informationen im *Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM*. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt, online und zum Drucken bereit ist. Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsliste mit den aktuellen Einstellungen aus und überprüfen Sie die Einstellungen. (Siehe *Netzwerk-Konfigurationsliste (nur DCP-7045N)* auf Seite 20.) Schließen Sie das Netzwerkkabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass der Anschluss richtig hergestellt ist. Wenn möglich, versuchen Sie, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Wenn der Anschluss korrekt ist, leuchtet die untere LED an der Rückseite des Gerätes grün.

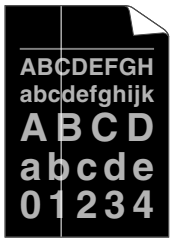
Netzwerk (nur DCP-7045N) (Fortsetzung)

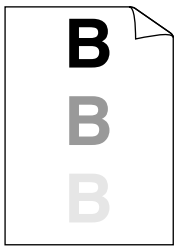
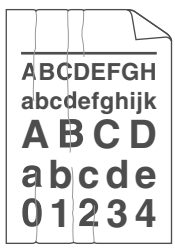
Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden. Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.	Nur für Windows®: Folgen Sie den Anweisungen unten zum Konfigurieren der Windows®-Firewall. Wenn Sie eine andere Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software. Wenn Sie eine Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software. **Für Benutzer von Windows® XP SP2:** 1 Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Systemsteuerung**, **Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Windows-Firewall**. Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Allgemein** die **Windows-Firewall** aktiviert ist. 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert** und unter **Netzwerkverbindungseinstellungen** auf **Einstellungen...** 3 Klicken Sie auf **Hinzufügen...**. 4 Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein: 1. **Dienstbeschreibung:** Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“. 2. **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird:** Geben Sie „Localhost“ ein. 3. **Externe Portnummer für diesen Dienst:** Geben Sie „54925“ ein. 4. **Interne Portnummer für diesen Dienst:** Geben Sie „54925“ ein. 5. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist. 6. Klicken Sie auf **OK**. 5 Wenn weiter Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten, klicken Sie auf **Hinzufügen**. 6 Geben Sie die folgenden Informationen ein, um die Portnummer 137 zum Scannen und Drucken im Netzwerk hinzuzufügen: 1. **Dienstbeschreibung:** Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Netzwerk-Scanner“. 2. **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird:** Geben Sie „Localhost“ ein. 3. **Externe Portnummer für diesen Dienst:** Geben Sie „137“ ein. 4. **Interne Portnummer für diesen Dienst:** Geben Sie „137“ ein. 5. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist. 6. Klicken Sie auf **OK**. 7 Vergewissern Sie sich, dass die neue Einstellung hinzugefügt wurde und aktiviert ist und klicken Sie dann auf **OK**.

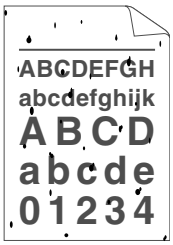
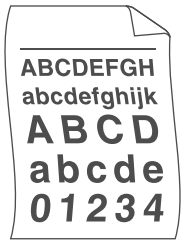
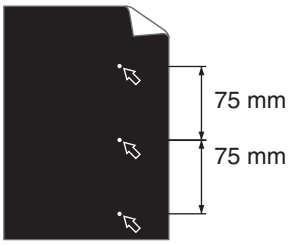
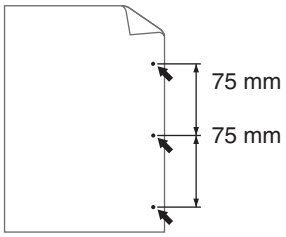
Netzwerk (nur DCP-7045N) (Fortsetzung)

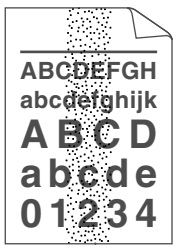
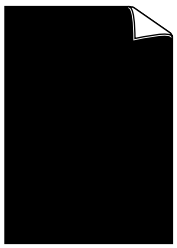
Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden. Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden. (Fortsetzung)	**Für Benutzer von Windows Vista®:** 1 Klicken Sie auf **Start**, **Systemsteuerung**, **Netzwerk und Internet**, **Windows-Firewall** und auf **Einstellungen ändern**. 2 Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor: ■ Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**. ■ Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **OK**. 3 Vergewissern Sie sich, dass die **Windows-Firewall** auf der Registerkarte **Allgemein** aktiviert ist. 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausnahmen**. 5 Klicken Sie auf **Port hinzufügen...** 6 Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein: 1. **Name:** Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“. 2. **Portnummer:** Geben Sie „54925“ ein. 3. Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist. Klicken Sie dann auf **OK**. 7 Vergewissern Sie sich, dass die neue Einstellung hinzugefügt wurde und aktiviert ist. Klicken Sie dann auf **Übernehmen**. 8 Wenn weiterhin Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten (z. B. beim Scannen oder Drucken), aktivieren Sie die **Datei- und Druckerfreigabe** in der Registrierkarte **Ausnahmen** und klicken Sie auf **Übernehmen**.
Der Computer findet das Gerät nicht.	**Für Windows®-Benutzer:** Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Genaueres dazu finden Sie in den Hinweisen oben. **Für Macintosh®-Benutzer:** Wählen Sie das Gerät erneut mit dem Brother Device Selector oder im Modell-Listenfeld des ControlCenter2 aus. Den Device Selector finden Sie unter **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector**.

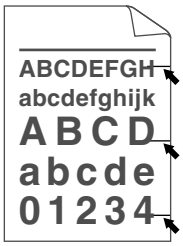
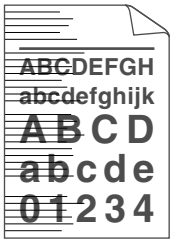
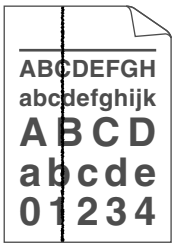
Druckqualität steigern

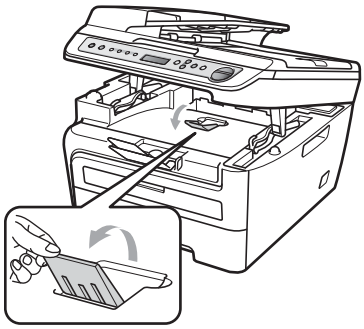
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
Horizontale weiße Linien 	■ Vergewissern Sie sich, dass Papier verwendet wird, das den angegebenen Spezifikationen entspricht. Zu raue oder dicke Druckmedien können zu diesem Problem führen. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.) ■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11 und *„Registerkarte Grundeinstellungen“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM*.) ■ Das Problem kann sich von allein lösen. Drucken Sie mehrere Seiten, um das Problem zu beheben, vor allem, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wurde. ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)
 **Vertikale weiße Linien**	■ Wischen Sie das Laserscanner-Fenster mit einem weichen Tuch ab. (Siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 64.) ■ Vergewissern Sie sich, dass das Laserscanner-Fenster nicht von einem abgerissenen Papierstück im Innern des Gerätes verdeckt wird. ■ Die Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Tonerkassette. (Siehe *Tonerkassetten ersetzen* auf Seite 70.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)
  Weiße Lücken	■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.) ■ Wählen Sie **Dickes Papier** im Druckertreiber bzw. wählen Sie `Dickes Papier` im Menü Papiersorte des Gerätes oder verwenden Sie dünneres als das aktuell eingelegte Papier. (Siehe *Papiersorte* auf Seite 18 und *„Registerkarte Grundeinstellungen“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM*.) ■ Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen. Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann zum Beispiel die Ursache für Lücken und helle Stellen sein. (Siehe *Standortwahl* auf Seite 34.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 Grauer Hintergrund	■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.) ■ Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen. Zu hohe Luftfeuchtigkeit oder eine zu hohe Umgebungstemperatur können zum Beispiel die Ursache für diese Druckprobleme sein. (Siehe *Standortwahl* auf Seite 34.) ■ Die Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Tonerkassette. (Siehe *Tonerkassetten ersetzen* auf Seite 70.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)
 Blatt schief eingezogen	■ Vergewissern Sie sich, dass das Papier bzw. das Druckmedium richtig eingelegt ist und dass die Papierführungen in der Papierkassette nicht zu fest oder zu locker am Papierstapel anliegen. ■ Stellen Sie die Papierführungen richtig ein. (Siehe *Papier in die Papierkassette einlegen* auf Seite 6.) ■ Die Papierzufuhr ist eventuell zu voll. ■ Wenn Sie die manuelle Zufuhr verwenden, lesen Sie *Papier in die manuelle Zufuhr einlegen* auf Seite 7. ■ Überprüfen Sie die Papiersorte und die Papierqualität. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.)
 **Schatten**	■ Vergewissern Sie sich, dass Papier verwendet wird, das den angegebenen Spezifikationen entspricht. Zu raue oder dicke Druckmedien können zu diesem Problem führen. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.) ■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11 und *„Registerkarte Grundeinstellungen“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM*.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.) ■ Die Fixiereinheit ist eventuell verschmutzt. Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.
 **Zerknittertes Papier**	■ Überprüfen Sie die Papiersorte und die Papierqualität. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.) ■ Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist. (Siehe *Papier in die Papierkassette einlegen* auf Seite 6.) ■ Drehen Sie den Papierstapel in der Kassette um (Unterseite nach oben) oder drehen Sie ihn um 180°.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 **Schlechte Fixierung**	■ Schalten Sie **Tonerfixierung optimieren** im Druckertreiber ein. (Siehe *Geräteoptionen für Windows® oder Druckeinstellungen für Macintosh® im Software-Handbuch auf der CD-ROM*.) Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, wählen Sie in den Druckertreiber-Einstellungen als **Druckmedium** ein dünneres Papier aus.
 **Gewelltes oder gebogenes Papier**	■ Überprüfen Sie Papiersorte und -qualität. Hohe Temperaturen oder hohe Feuchtigkeit können dazu führen, dass sich das Papier wellt. ■ Wenn Sie das Gerät nicht häufig benutzen, liegt das Papier eventuell schon zu lange in der Kassette. Drehen Sie den Papierstapel um. Fächern Sie den Papierstapel auf und legen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.
 **Weiße Flecken in schwarzem Text oder Grafiken im Abstand von 75 mm**  **Schwarze Flecken im Abstand von 75 mm**	■ Fertigen Sie zehn Kopien von einer weißen leeren Seite Papier an. (Siehe *Mehrere Kopien anfertigen* auf Seite 22.) Wenn das Problem weiterhin auftritt, können Klebstoffreste eines Etiketts auf der Trommeloberfläche (OPC) die Ursache sein. Reinigen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit reinigen* auf Seite 68.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 Blasse Bereiche	■ Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen. Bedingungen, wie zu hohe Luftfeuchtigkeit oder eine zu hohe Umgebungstemperatur, können zum Beispiel die Ursache für diesen Druckfehler sein. (Siehe *Standortwahl* auf Seite 34.) ■ Wenn der Ausdruck der gesamten Seite zu hell ist, überprüfen Sie, ob der Tonersparmodus eingeschaltet ist. Schalten Sie den `Tonersparmodus` im Menü des Gerätes oder die Funktion **Toner sparen** im **Eigenschaften**-Dialogfeld des Druckertreibers aus. (Siehe *Toner Sparen* auf Seite 19 oder *„Registerkarte Erweitert“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM*. ■ Reinigen Sie das Laserscanner-Fenster und den Koronadraht der Trommeleinheit. (Siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 64 und *Koronadraht reinigen* auf Seite 66.) ■ Die Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Tonerkassette. (Siehe *Tonerkassetten ersetzen* auf Seite 70.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)
 **Tonerflecken**	■ Vergewissern Sie sich, dass Papier verwendet wird, das den angegebenen Spezifikationen entspricht. Papier mit rauer Oberfläche kann zu diesem Problem führen. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.) ■ Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. (Siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 66 und *Trommeleinheit reinigen* auf Seite 68.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.) ■ Die Fixiereinheit ist eventuell verschmutzt. Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.
 **Alles schwarz**	■ Reinigen Sie den Koronadraht im Innern der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber hin und her schieben. Bringen Sie den Schieber wieder in seine Ausgangsposition (▲). (Siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 66.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.) ■ Die Fixiereinheit ist eventuell verschmutzt. Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 **Schwarze Tonerflecken auf der Seite**	■ Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.) ■ Beim Bedrucken von Etikettenblättern für Lasergeräte kann manchmal Etikettenkleber auf der Trommel zurückbleiben. Reinigen Sie die Trommel. (Siehe *Trommeleinheit reinigen* auf Seite 68.) ■ Verwenden Sie kein geheftetes oder geklammertes Papier, weil dadurch die Oberfläche der Trommel zerkratzt wird. ■ Wenn die Trommeleinheit nach dem Auspacken längere Zeit direktem Sonnenlicht oder Raumlicht ausgesetzt war, kann sie dadurch beschädigt worden sein. ■ Die Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Tonerkassette. (Siehe *Tonerkassetten ersetzen* auf Seite 70.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)
 **Horizontale Linien auf der Seite**	■ Reinigen Sie das Laserscanner-Fenster und den Koronadraht im Innern der Trommeleinheit. (Siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 64 und *Koronadraht reinigen* auf Seite 66.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)
 **Vertikale schwarze Linien** **Tonerflecken über die Länge der Seiten**	■ Reinigen Sie den Koronadraht im Innern der Trommel, indem Sie den grünen Schieber hin und her schieben. Bringen Sie den Schieber wieder in seine Ausgangsposition (▲). (Siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 66.) ■ Die Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Tonerkassette. (Siehe *Tonerkassetten ersetzen* auf Seite 70.) ■ Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.) ■ Die Fixiereinheit ist eventuell verschmutzt. Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
  Gewelltes Papier	■ Wählen Sie **Gewelltes Papier vermeiden** im Druckertreiber, wenn Sie nicht das empfohlene Papier verwenden. (Siehe *Geräteoptionen für Windows® oder Druckeinstellungen für Macintosh® im Software-Handbuch auf der CD-ROM*.) ■ Drehen Sie das Papier in der Papierkassette um und drucken Sie erneut. (Mit Ausnahme von Papier mit Briefkopf.) ■ Klappen Sie die Papierstütze im Ausgabefach aus.  ■ Ersetzen Sie das Papier in der Kassette durch neu ausgepacktes Papier. ■ Vergewissern Sie sich, dass Sie Papier verwenden, das für Ihr Gerät empfohlen wurde. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 11.)

Fehler- und Wartungsmeldungen

Sollten einmal Fehler oder Probleme durch Fehlbedienung auftreten oder der Austausch von Verbrauchsmaterialien notwendig sein, erkennt das Gerät meist selbst die Fehlerursache oder die erforderlichen Wartungsarbeiten und zeigt einen entsprechenden Hinweis im Display an. Im Folgenden werden die wichtigsten Fehler- und Wartungsmeldungen erklärt und Hinweise zur Abhilfe gegeben.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben und Wartungsarbeiten selbst durchführen. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie auf der Brother-Homepage bzw. im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie unsere Website http://solutions.brother.com/.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
`Toner-Fehler`	Die Tonerkassette ist nicht richtig eingesetzt.	Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus. Nehmen Sie dann die im Display angezeigte Tonerkassette heraus und setzen Sie sie wieder ein.
`Trommel bestell.`	Die Lebensdauer der Trommeleinheit nähert sich Ihrem Ende.	Sie können die Trommeleinheit weiter verwenden, bis Sie mit der Druckqualität unzufrieden sind. Dann sollten Sie die Trommeleinheit durch eine neue ersetzen. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)
`Kühlphase` `Bitte warten`	Die Trommeleinheit bzw. die Tonerkassette ist zu heiß. Das Gerät unterbricht den Ausdruck und kühlt sich ab. Währenddessen ist der Lüfter zu hören und im Display wird `Kühlphase` und `Bitte warten` angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Lüfter des Gerätes läuft und dass die Belüftungsschlitze nicht verdeckt oder durch davorliegende Gegenstände blockiert sind. Wenn der Lüfter läuft und die Belüftungsschlitze frei sind, lassen Sie das Gerät eingeschaltet, aber benutzen Sie es einige Minuten nicht, damit es sich abkühlen kann. Falls der Lüfter nicht läuft, gehen Sie wie folgt vor: Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose, warten Sie einen Moment und schließen Sie dann den Netzstecker wieder an.
`Abdeckung offen`	Die vordere Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung.
`Abdeckung offen`	Die Abdeckung der Fixiereinheit ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit.
`Abdeckung offen`	Die Abdeckung der Fixiereinheit ist nicht vollständig geschlossen oder Papier war beim Einschalten im hinteren Teil des Gerätes gestaut.	Vergewissern Sie sich, dass kein Papier im hinteren Teil des Gerätes gestaut ist, schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit und drücken Sie **Start**.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Dokument prüfen (nur DCP-7045N)	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen. Das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	Siehe *Dokumentenstau beheben (nur DCP-7045N)* auf Seite 57 oder *Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF) (nur DCP-7045N)* auf Seite 15.
Trommelfehler	Der Koronadraht der Trommeleinheit ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. (Siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 66.)
	Die Trommeleinheit ist verbraucht.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe *Trommeleinheit ersetzen* auf Seite 73.)
Fixierfehler	Die Temperatur der Fixiereinheit steigt nicht innerhalb der notwendigen Zeit auf die erforderliche Höhe an.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein. Lassen Sie das Gerät eingeschaltet und warten Sie 15 Minuten.
	Die Fixiereinheit ist zu heiß.	
Fehler:Init. XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose, warten Sie einen Moment und schließen Sie dann den Netzstecker wieder an.
Stau hinten	Papierstau im hinteren Teil des Gerätes.	(Siehe *Papierstau* auf Seite 58.)
Stau innen	Papierstau im Innern des Gerätes.	(Siehe *Papierstau* auf Seite 58.)
Stau Zufuhr	Papierstau in der Papierzufuhr des Gerätes.	(Siehe *Papierstau* auf Seite 58.)
Kein Papier	Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig eingelegt.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Legen Sie Papier ein und drücken Sie dann **Start**. ■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. Drücken Sie dann **Start**.
Speicher voll	Der Speicher des Gerätes ist voll.	**Beim Kopieren:** Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Drücken Sie **Start**, um die eingelesenen Seiten zu kopieren. ■ Drücken Sie **Stopp** und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal. ■ Löschen Sie Daten im Speicher. (Siehe *Speicher-voll-Meldung* auf Seite 27.) **Beim Drucken:** Verringern Sie die Druckqualität (Auflösung). (Siehe *„Registerkarte Erweitert“ im Software-Handbuch auf der CD-ROM.*)

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
`Fehler:Druck XX`	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose, warten Sie einen Moment und schließen Sie dann den Netzstecker wieder an.
`Fehler:Scan XX`	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose, warten Sie einen Moment und schließen Sie dann den Netzstecker wieder an.
`Toner leer`	Die Trommeleinheit und die Tonerkassette sind nicht richtig installiert oder die Tonerkassette ist leer. Es kann nicht weiter gedruckt werden.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Setzen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette richtig ein. ■ Ersetzen Sie die leere Tonerkassette. (Siehe *Tonerkassetten ersetzen* auf Seite 70.)
`Toner fast leer`	Wenn die Meldung `Toner fast leer` erscheint, ist der Toner fast leer, aber es kann noch weiter gedruckt werden.	Bestellen/kaufen Sie nun eine neue Tonerkassette.

Dokumentenstau beheben (nur DCP-7045N)

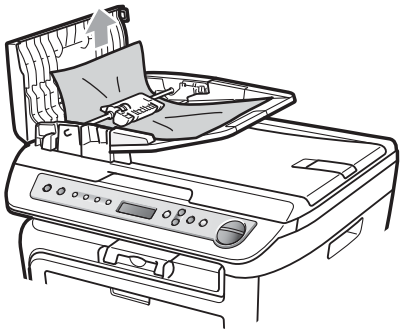
Falls sich das Dokument gestaut hat, entfernen Sie es wie folgt.

Hinweis

Nachdem Sie das gestaute Dokument entfernt haben, vergewissern Sie sich, dass sich keine Papierreste mehr im Gerät befinden, die einen weiteren Stau verursachen könnten.

Dokumentenstau oben im Einzug

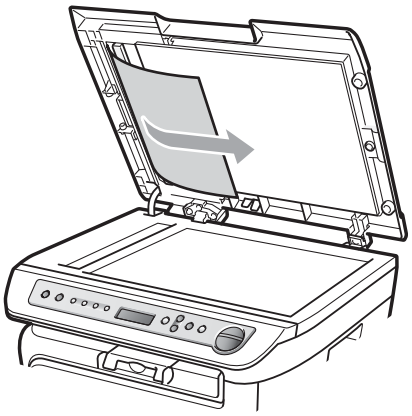
1. Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
3. Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.



4. Schließen Sie wieder die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung

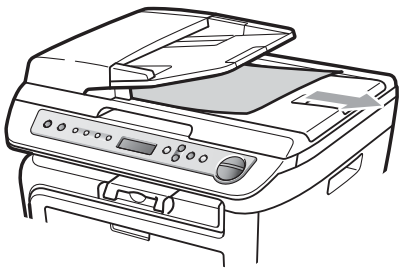
1. Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
2. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
3. Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



4. Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe

1. Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



2. Drücken Sie **Stopp**.

Papierstau

Um einen Papierstau zu beheben, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

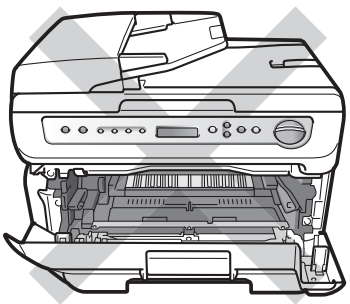
Hinweis

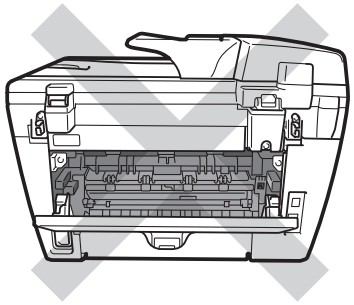
- Vergewissern Sie sich, dass sowohl die Tonerkassette als auch die Trommeleinheit in das Gerät eingesetzt sind. Wenn die Trommeleinheit nicht oder nicht richtig eingesetzt wurde, kann dies einen Papierstau verursachen.
- Wird die Fehlermeldung weiter angezeigt, öffnen Sie die vordere Abdeckung und die Abdeckung der Fixiereinheit und schließen Sie beide wieder fest, um das Gerät zurückzusetzen.

WARNUNG

HEISSE GERÄTETEILE

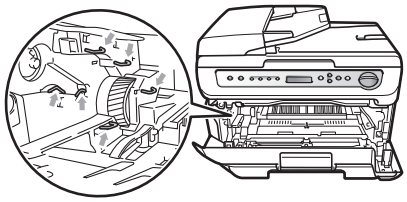
Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Um Verletzungen zu vermeiden sollten Sie deshalb nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung (hintere Papierausgabe) die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.





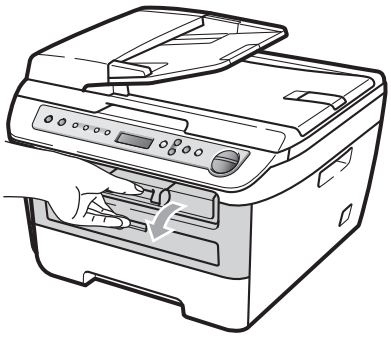
VORSICHT

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.

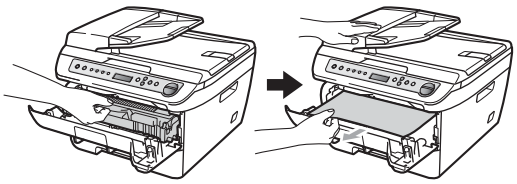


Papierstau innen im Gerät

1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



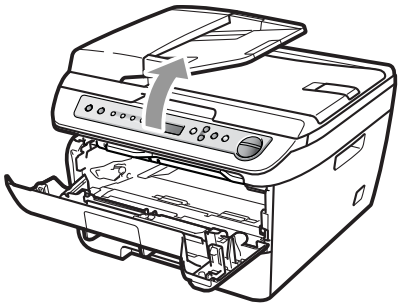
2. Nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette langsam aus dem Gerät heraus. Das gestaute Papier wird mit der Tonerkassette und der Trommeleinheit herausgezogen.



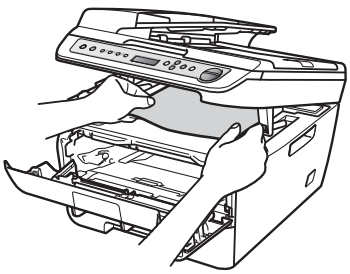
VORSICHT

Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette auf ein Stück altes Papier oder Tuch auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

3. Falls sich die Trommeleinheit nicht leicht herausnehmen lässt, sollten Sie es nicht mit Gewalt versuchen.



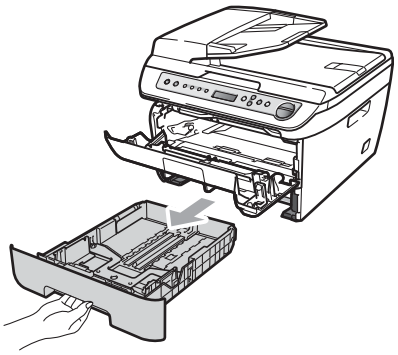
Öffnen Sie stattdessen den Gehäusedeckel und ziehen Sie dann das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen nach oben aus der Papierausgabe heraus.



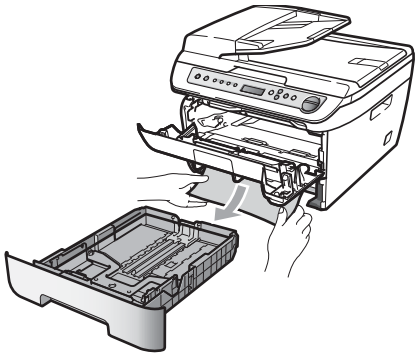
B

4 Schließen Sie den Gehäusedeckel.

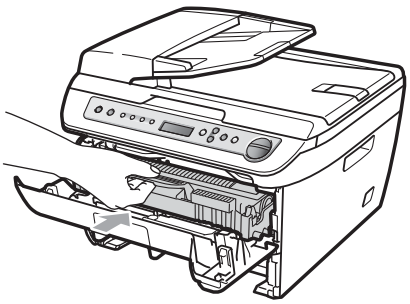
5 Wenn sich das gestaute Papier nicht aus der Papierausgabe herausziehen lässt, ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



6 Ziehen Sie das gestaute Papier aus dem Papierzufuhr-Fach heraus.



7 Setzen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette wieder in das Gerät ein.

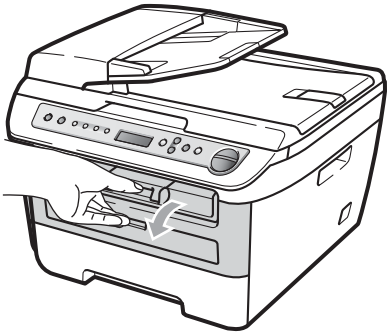


8 Schieben Sie die Papierkassette wieder in das Gerät.

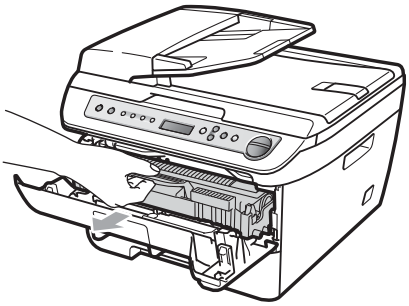
9 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Papierstau im hinteren Teil des Gerätes

1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



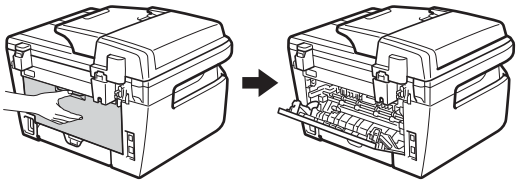
2 Nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette langsam aus dem Gerät heraus.



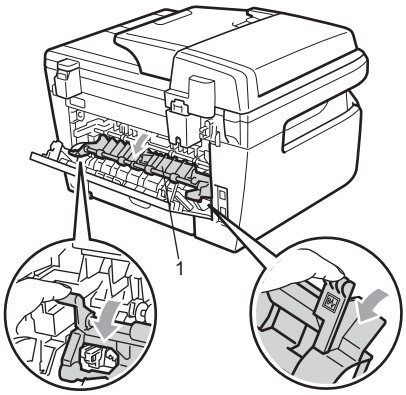
VORSICHT

Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette auf ein Stück altes Papier oder Tuch auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

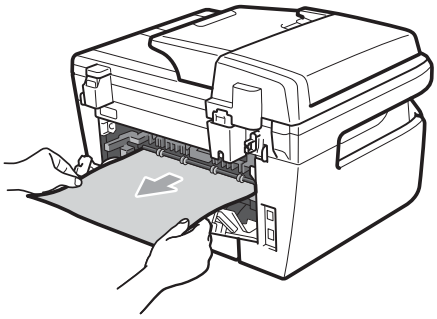
3 Öffnen Sie die hintere Abdeckung (hintere Papierausgabe).



4 Ziehen Sie die Hebel nach vorne, um die Abdeckung der Fixiereinheit (1) zu öffnen.

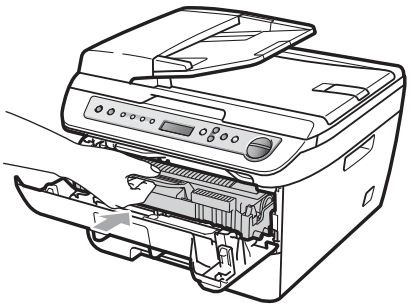


5 Ziehen Sie das gestaute Papier aus der Fixiereinheit heraus.



6 Schließen Sie die hintere Abdeckung (hintere Papierausgabe).

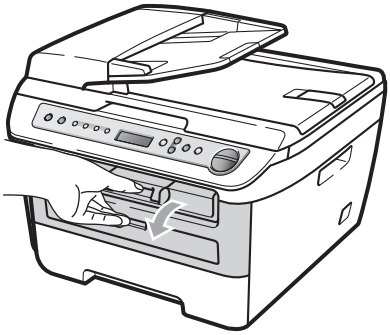
7 Setzen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



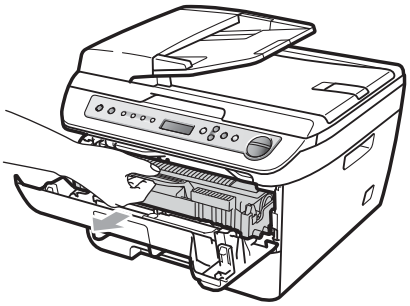
8 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Papierstau in der Trommeleinheit und Tonerkassette

1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



2 Nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette langsam aus dem Gerät heraus.

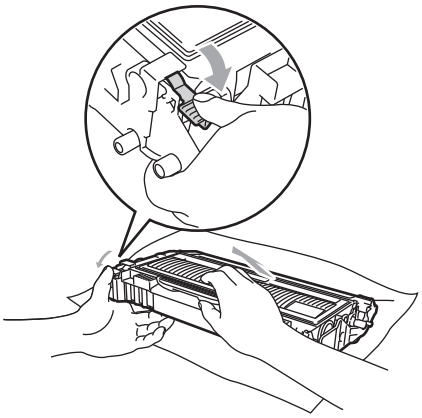


VORSICHT

Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette auf ein Stück altes Papier oder Tuch auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

B

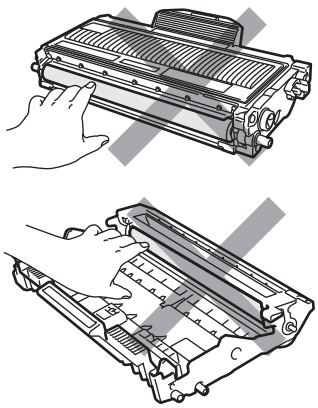
3 Drücken Sie den grünen Entriegelungshebel nach unten und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.



VORSICHT

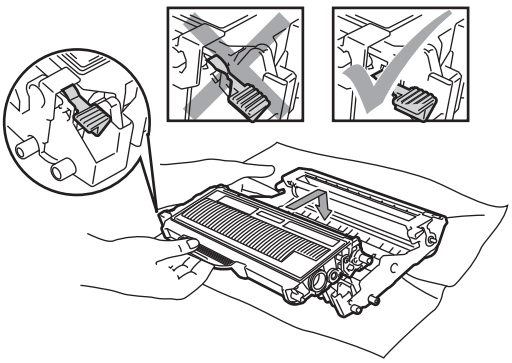
Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen unten grau schattierten Teile NICHT berühren.

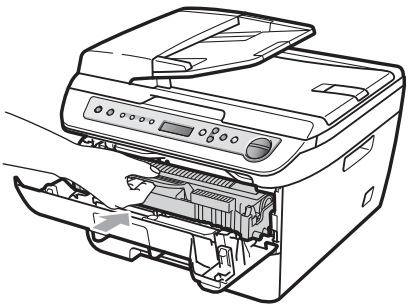


4 Entfernen Sie gegebenenfalls das gestaute Papier aus der Trommeleinheit.

5 Setzen Sie die Tonerkassette wieder so in die Trommeleinheit ein, dass sie hörbar einrastet. Wenn die Kassette richtig eingesetzt ist, hebt sich der Entriegelungshebel automatisch an.



6 Setzen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



7 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Regelmäßige Wartung

WARNUNG

Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel.

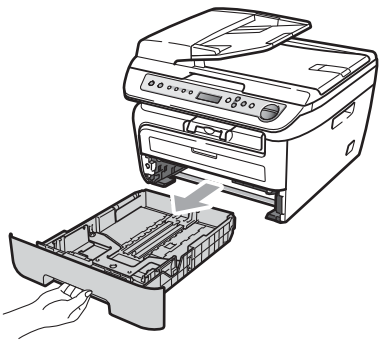
Verwenden Sie KEINE entflammbaren Substanzen und KEINE Sprays oder Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Alkohol oder Ammoniak enthalten, zum Reinigen des Inneren oder Äußeren des Gerätes. Andernfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Weitere Informationen finden Sie unter *Wichtige Sicherheitshinweise* auf Seite 40.

VORSICHT

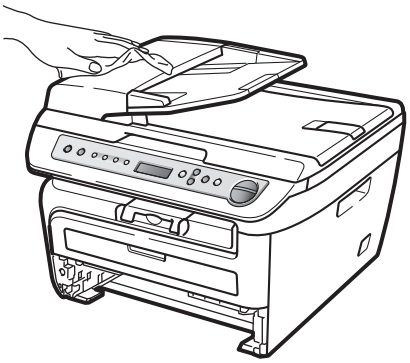
Gehen Sie vorsichtig mit der Trommeleinheit um, sie enthält Toner. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Gehäuse reinigen

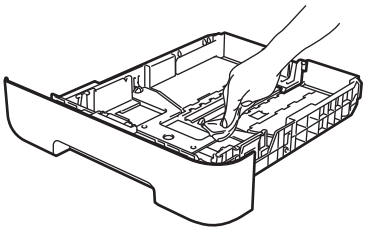
1. Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Datenkabel ab und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



3. Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem weichen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



4. Nehmen Sie das Papier aus der Papierzufuhr.
5. Wischen Sie die Papierzufuhr innen und außen mit einem weichen Lappen ab, um Staub zu entfernen.

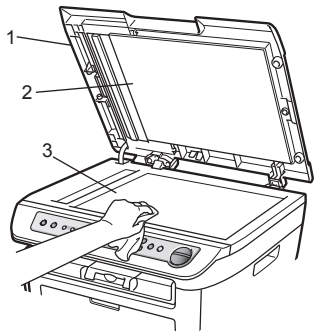


6. Legen Sie das Papier wieder ein und schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät.
7. Stecken Sie zunächst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

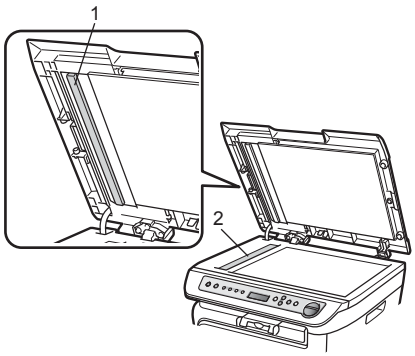
Vorlagenglas reinigen

1. Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Datenkabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.

2. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1).
Reinigen Sie die weiße Folie (2) und das Vorlagenglas (3) mit einem weichen, fusselfreien, mit Wasser angefeuchteten Tuch.



3. Am DCP-7045N: Reinigen Sie in der ADF-Einheit den weißen Streifen (1) und den gegenüberliegenden Scannerglas-Streifen (2) mit einem weichen fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



4. Stecken Sie zunächst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

Hinweis

Zusätzlich zur Reinigung des Scannerglases und des Glasstreifens mit einem weichen, fusselfreien, mit Wasser angefeuchteten Tuch sollten Sie mit der Fingerspitze noch einmal über das Glas fahren und fühlen, ob sich noch etwas darauf befindet. Falls Sie Schmutz oder Verunreinigungen fühlen, reinigen Sie die entsprechende Stelle des Glases noch einmal. Eventuell müssen Sie den Glasstreifen drei- bis viermal reinigen. Zum Testen kopieren Sie nach jedem Reinigungsvorgang ein leeres Blatt.

Laserscanner-Fenster reinigen

WARNUNG

Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel.

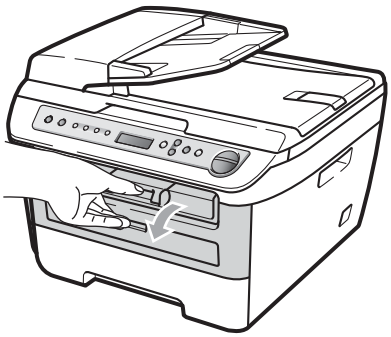
Verwenden Sie KEINE entflammbaren Substanzen und KEINE Sprays oder Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Alkohol oder Ammoniak enthalten, zum Reinigen des Inneren oder Äußeren des Gerätes. Andernfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Weitere Informationen finden Sie unter *Wichtige Sicherheitshinweise* auf Seite 40.

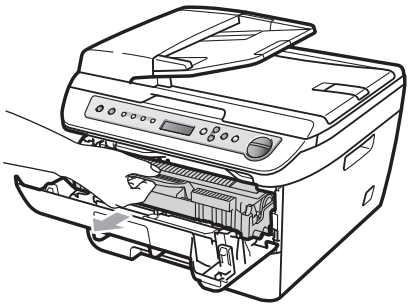
VORSICHT

Berühren Sie das Laserscanner-Fenster NICHT mit den Fingern.

1. Bevor Sie das Gerät innen reinigen, schalten Sie es mit dem Netzschalter aus.
Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

2 Öffnen Sie die vordere Abdeckung und nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette langsam aus dem Gerät heraus.

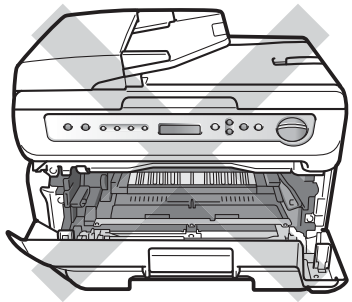


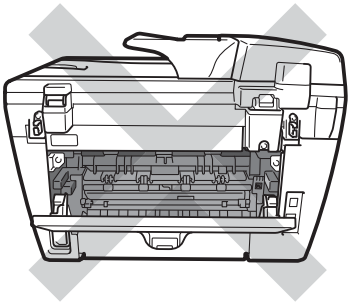


WARNUNG

HEISSE GERÄTETEILE

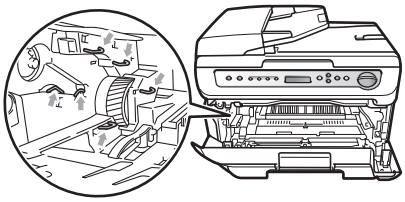
Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Um Verletzungen zu vermeiden sollten Sie deshalb nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung (hintere Papierausgabe) die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.





VORSICHT

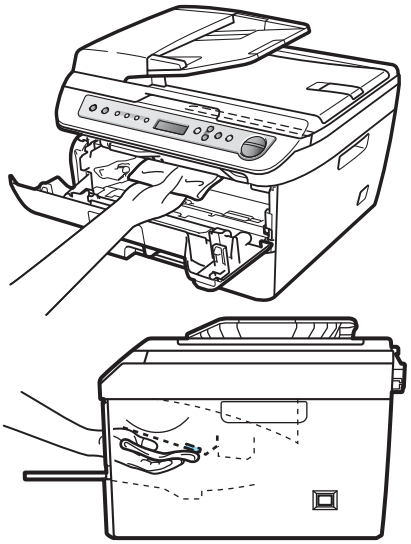
Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.



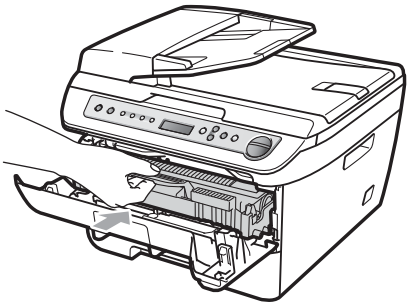
Legen Sie die Trommeleinheit auf ein Stück altes Papier oder Tuch auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden

B

3 Reinigen Sie das Laserscanner-Fenster mit einem sauberen, trockenen, fusselfreien Tuch.



4 Setzen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



5 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

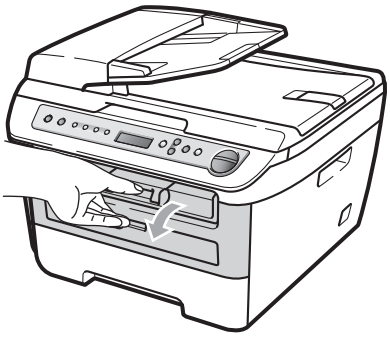
6 Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose.
Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

Koronadraht reinigen

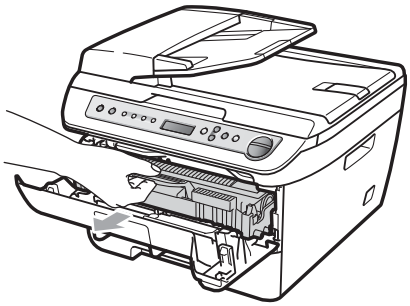
Wenn Druckqualitätsprobleme auftreten sollten, reinigen Sie den Koronadraht wie folgt:

1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Datenkabel ab und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.

2 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



3 Nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette langsam aus dem Gerät heraus.

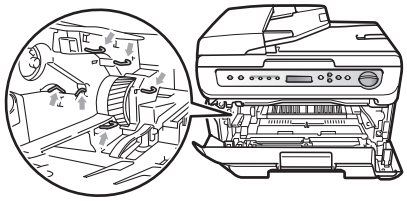


VORSICHT

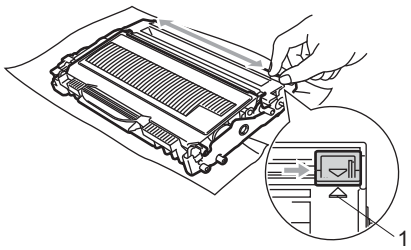
Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette auf ein Stück altes Papier oder Tuch auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.



4 Reinigen Sie den Koronadraht im Innern der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach links und rechts schieben.



VORSICHT

Bringen Sie den Schieber wieder in seine Ausgangsposition (▲) (1). Andernfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

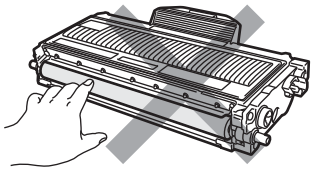
5 Setzen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette wieder in das Gerät ein.

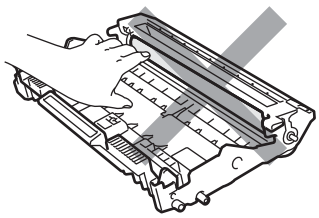
6 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

7 Stecken Sie zunächst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

VORSICHT

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen unten grau schattierten Teile NICHT berühren.



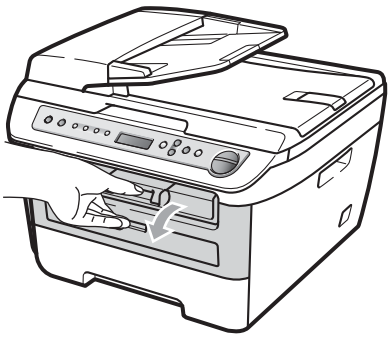


B

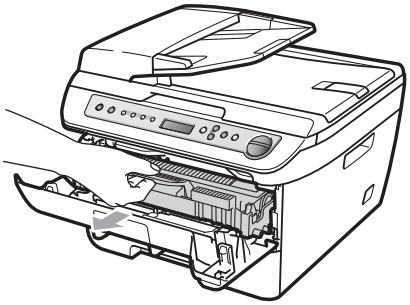
Trommeleinheit reinigen

Wenn Druckqualitätsprobleme auftreten sollten, reinigen Sie die Trommeleinheit wie folgt:

1. Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



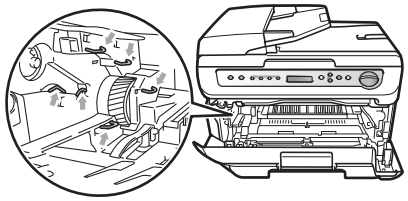
3. Nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette langsam aus dem Gerät heraus.



VORSICHT

Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette auf ein Stück altes Papier oder Tuch auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.

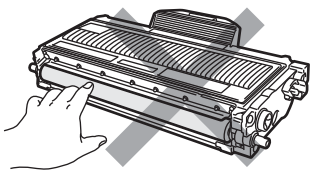


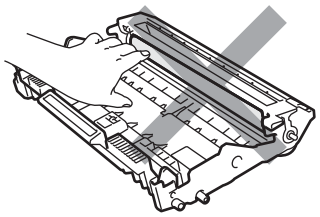
4. Drücken Sie den grünen Entriegelungshebel nach unten und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.

VORSICHT

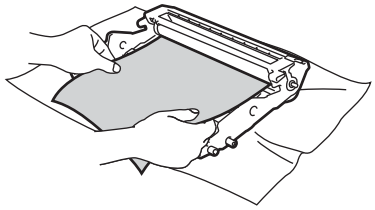
Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen unten grau schattierten Teile NICHT berühren.

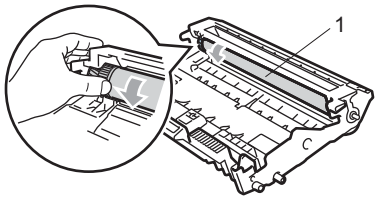




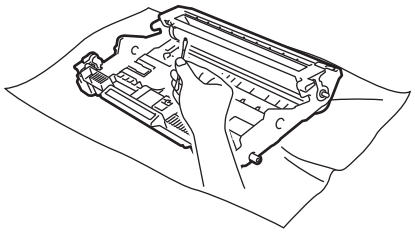
5 Halten Sie den fehlerhaften Ausdruck vor die Trommel, um die Stelle auf der Trommel zu ermitteln, an der der Fehler auftrat.



6 Drehen Sie das Zahnrad der Trommel von Hand und untersuchen Sie die Trommeloberfläche (1).



7 Wenn Sie die verunreinigte Stelle auf der Trommel gefunden haben, tupfen Sie die Trommeloberfläche mit einem trockenen Wattestäbchen ab, bis Staub oder Klebstoffreste entfernt sind.



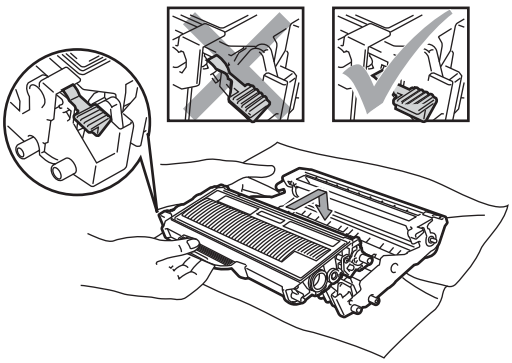
VORSICHT

Berühren Sie die lichtempfindliche Trommel NICHT mit den Fingern.

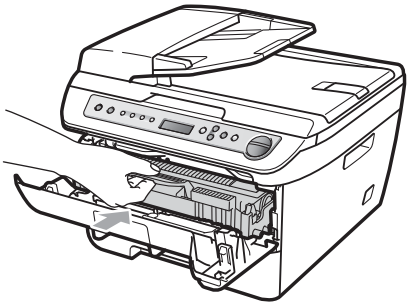
Reinigen Sie die Oberfläche der Trommel NICHT mit scharfen Gegenständen.

VERMEIDEN Sie extremen Druck beim Reinigen der Trommeloberfläche.

8 Setzen Sie die Tonerkassette wieder so in die Trommeleinheit ein, dass sie hörbar einrastet. Wenn die Kassette richtig eingesetzt ist, hebt sich der Entriegelungshebel automatisch an.



9 Setzen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette wieder in das Gerät ein.

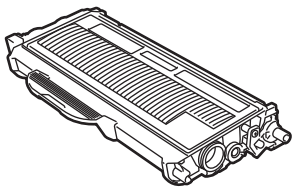
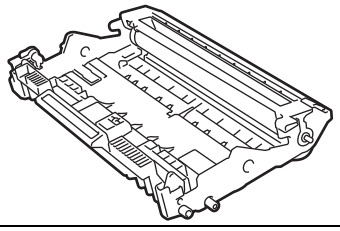


10 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

11 Stecken Sie zunächst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.

Verbrauchsmaterialien ersetzen

Wenn Verbrauchsmaterialien ersetzt werden müssen, erscheint im Display eine entsprechende Meldung.

Tonerkassette	Trommeleinheit
	
Bestellnummer: TN-2110, TN-2120	Bestellnummer: DR-2100

Hinweis

- Entsorgen Sie die alten Verbrauchsmaterialien entsprechend den örtlichen Bestimmungen. (Siehe *EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419* auf Seite 39.) Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die für die Abfallbeseitigung zuständigen Behörden. Verpacken Sie die Verbrauchsmaterialien sorgfältig, damit der Inhalt nicht verstreut wird.
- Legen Sie die Verbrauchsmaterialien auf ein Stück Papier oder auf ein Tuch, damit die Arbeitsfläche nicht verschmutzt wird.
- Durch die Verwendung von Papier, das nicht den angegebenen Spezifikationen entspricht, kann sich die Lebensdauer der Verbrauchsmaterialien und Geräteteile verkürzen.

Tonerkassetten ersetzen

Mit Jumbo-Tonerkassetten können etwa 2.600 Seiten [1] und mit Standard-Tonerkassetten etwa 1.500 Seiten gedruckt werden [1]. Die genaue Seitenanzahl ist von der Art der gedruckten Dokumente (Standardbriefe, detaillierte Grafiken usw.) abhängig.
Wenn Tonerkassette fast leer ist, wird die Meldung `Toner fast leer` angezeigt.

[1] Diese ungefähren Angaben zur Reichweite des Toners entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.

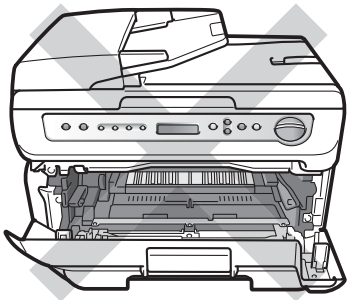
Hinweis

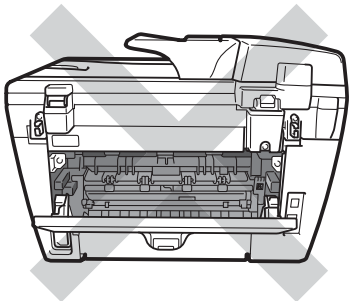
Sie sollten eine Tonerkassette kaufen, wenn die Meldung `Toner fast leer` erscheint, damit Sie die Kassette sofort austauschen können, wenn sie leer ist.

WARNUNG

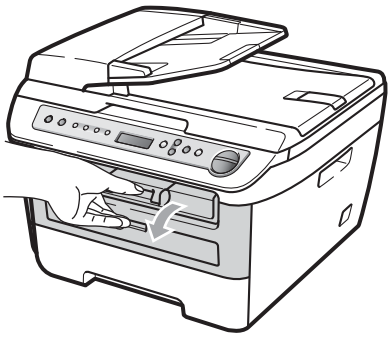
HEISSE GERÄTETEILE

Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Um Verletzungen zu vermeiden sollten Sie deshalb nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung (hintere Papierausgabe) die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

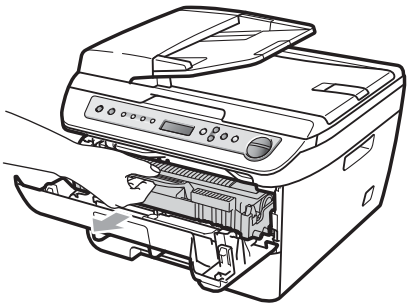




1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



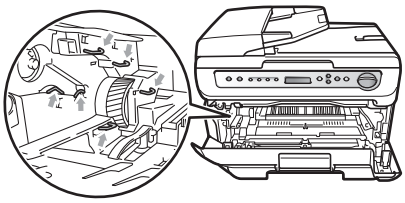
2. Nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette langsam aus dem Gerät heraus.



VORSICHT

Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette auf ein Stück altes Papier oder Tuch auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.



3. Drücken Sie den grünen Entriegelungshebel nach unten und nehmen Sie die verbrauchte Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.

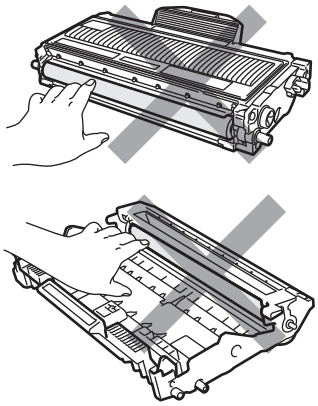
WARNUNG

Verbrennen Sie Tonerkassetten NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.

VORSICHT

Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



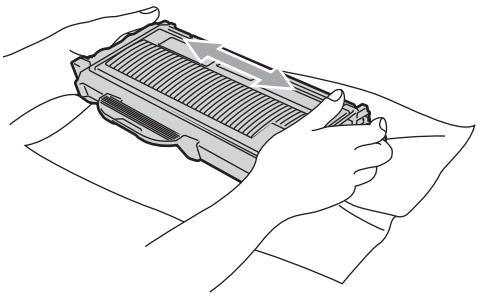
Verwenden Sie nur die original Brother-Tonerkassetten, die speziell für optimale Druckqualität entwickelt wurden (TN-2110/TN-2120). Versuchen Sie nicht, eine leere Tonerkassette wieder aufzufüllen und verwenden Sie keine mit Toner aus anderen Quellen aufgefüllte Tonerkassette. Verwenden Sie nur original Brother-Tonerkassetten. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder nicht von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen führen.

Packen Sie die neue Tonerkassette erst kurz vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Wenn Sie sie längere Zeit unverpackt liegen lassen, verkürzt sich die Lebensdauer des Toners.

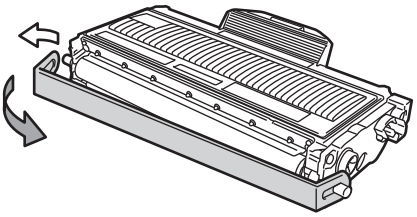
Hinweis

Packen Sie die verbrauchte Tonerkassette in einen geeigneten Beutel und verschließen Sie diesen sorgfältig, damit kein Toner verstreut wird.

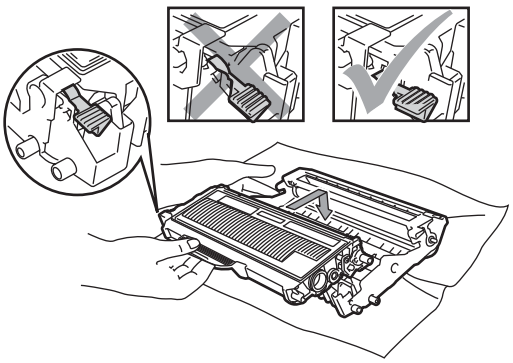
4. Packen Sie die neue Tonerkassette aus. Halten Sie die Kassette waagerecht mit beiden Händen und schwenken Sie sie vorsichtig 5- bis 6-mal seitlich hin und her, um den Toner in der Kassette gleichmäßig zu verteilen.



5. Ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.



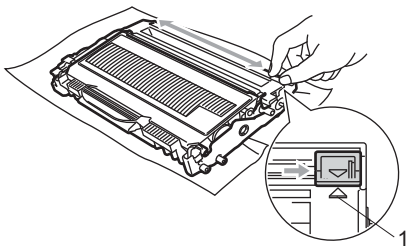
6 Setzen Sie die neue Tonerkassette wieder so in die Trommeleinheit ein, dass sie hörbar einrastet. Wenn die Kassette richtig eingesetzt ist, hebt sich der Entriegelungshebel automatisch an.



VORSICHT

Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassette richtig eingesetzt wurde, andernfalls kann sie sich von der Trommeleinheit lösen.

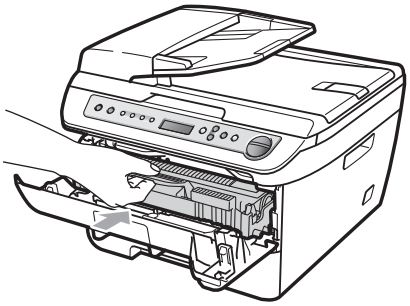
7 Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach links und rechts schieben.



VORSICHT

Bringen Sie den Schieber wieder in seine Ausgangsposition (▲) (1). Andernfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

8 Setzen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



9 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

VORSICHT

Schalten Sie das Gerät NICHT mit dem Netzschalter aus und öffnen Sie NICHT die vordere Abdeckung, bevor im Display wieder die Standardanzeige erscheint.

Trommeleinheit ersetzen

Das Gerät verwendet eine Trommeleinheit, um das Druckbild auf das Papier zu übertragen. Wenn die Anzeige `Trommel bestell.`, im Display erscheint, nähert sich die Trommeleinheit ihrem Lebensende. Sie sollten dann eine neue Trommeleinheit kaufen.
Auch wenn das Display `Trommel bestell.` zeigt, kann weiter gedruckt werden. In jedem Fall sollte die Trommeleinheit bei merklichem Nachlassen der Druckqualität ausgewechselt werden (auch wenn die Meldung `Trommel bestell.` noch nicht erscheint). Wenn die Trommeleinheit gewechselt wird, sollte auch das Gerät gereinigt werden. (Siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 64.)

VORSICHT

Gehen Sie beim Herausnehmen der Trommeleinheit vorsichtig mit ihr um, denn sie kann noch Toner enthalten. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Hinweis

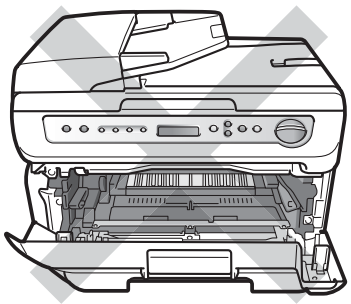
Die Trommeleinheit gehört zu den Verbrauchsmaterialien und sollte ersetzt werden, wenn die Druckqualität nicht mehr zufriedenstellend ist. Die tatsächliche Lebensdauer der Trommeleinheit hängt von vielen Faktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit, Art des verwendeten Papiers und vom Toneranteil pro Seite ab. Unter normalen Bedingungen können mit einer Trommeleinheit ca. 12.000 Seiten [1] gedruckt werden. Die tatsächlich gedruckte Seitenanzahl kann jedoch geringer sein. Da sich viele verschiedene, schwer kalkulierbare Faktoren auf die Lebensdauer der Trommel auswirken, kann nicht für eine Mindestanzahl von Seiten pro Trommeleinheit garantiert werden.

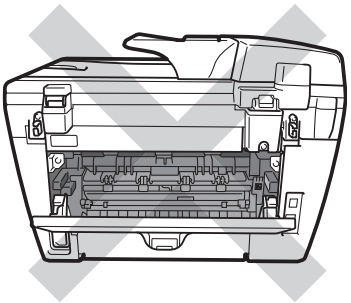
[1] Die Lebensdauer der Trommeleinheit ist eine ungefähre Angabe und kann je nach Verwendungsart schwanken.

WARNUNG

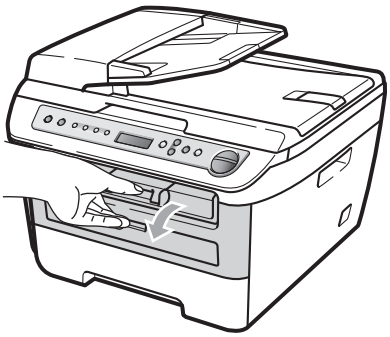
HEISSE GERÄTETEILE

Direkt nach dem Betrieb des Gerätes sind Teile im Innern sehr heiß. Um Verletzungen zu vermeiden sollten Sie deshalb nach dem Öffnen der vorderen oder der hinteren Abdeckung (hintere Papierausgabe) die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

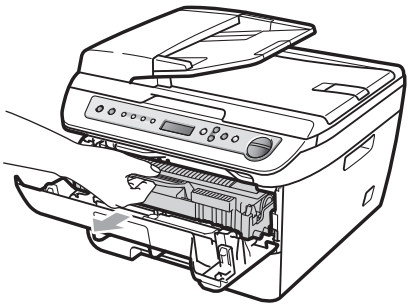




1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



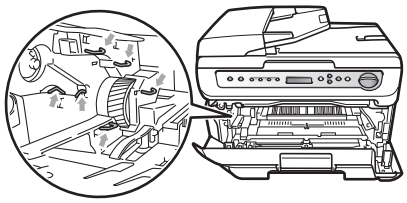
2 Nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette langsam aus dem Gerät heraus.



VORSICHT

Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen ebenen Oberfläche, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

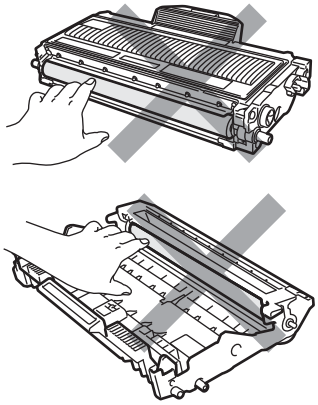
Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Aufladung zu vermeiden.



3 Drücken Sie den grünen Entriegelungshebel nach unten und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.

VORSICHT

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



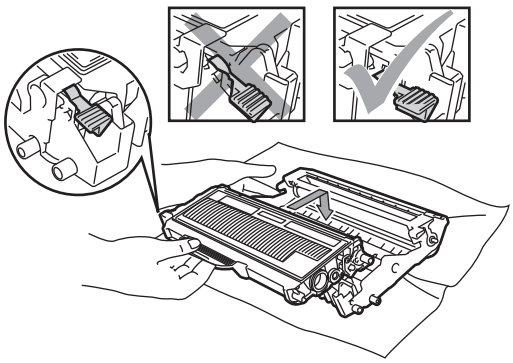
Packen Sie die neue Trommeleinheit erst unmittelbar vor der Installation aus. Die Einwirkung von direktem Sonnenlicht oder Raumlicht kann die Trommeleinheit beschädigen.

Hinweis

Packen Sie die gebrauchte Trommeleinheit in einen Beutel und verschließen Sie diesen sorgfältig, damit keine Tonerreste verstreut werden.

4 Packen Sie die neue Trommeleinheit aus.

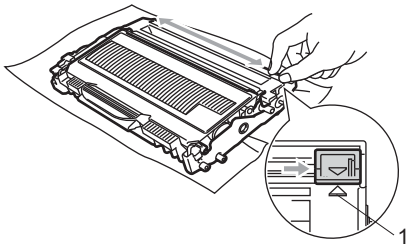
5 Setzen Sie die Tonerkassette fest in die neue Trommeleinheit ein, sodass sie hörbar einrastet. Wenn die Kassette richtig eingesetzt ist, hebt sich der grüne Entriegelungshebel automatisch an.



VORSICHT

Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassette richtig eingesetzt wurde, andernfalls kann sie sich von der Trommeleinheit lösen.

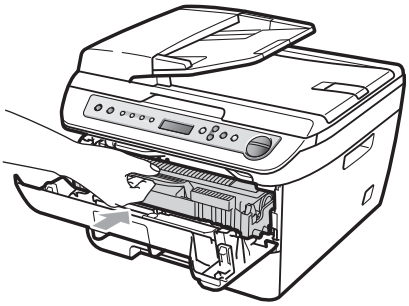
6 Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach links und rechts schieben.



VORSICHT

Bringen Sie den Schieber wieder in seine Ausgangsposition (▲) (1). Andernfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

7 Setzen Sie die neue Trommeleinheit mit Tonerkassette in das Gerät ein.



8 Drücken Sie **Storno**.
Drücken Sie ▲, um zu bestätigen, dass eine neue Trommeleinheit eingesetzt wurde.

9 Wenn im Display `Ausgeführt!` angezeigt wird, schließen Sie die vordere Abdeckung.

Displaysprache wählen

Sie können die Displayanzeigensprache ändern.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Geräteeinstell` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `0.Displaysprache` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Sprache zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Geräteinformationen

Seriennummer anzeigen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes wie folgt im Display anzeigen lassen:

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Am DCP-7030:
   Drücken Sie ▲ oder ▼, um `3.Geräte-Info` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.

   Am DCP-7045N:
   Drücken Sie ▲ oder ▼, um `5.Geräte-Info` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Serien-Nr.` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **Stopp**.

Seitenzähler anzeigen

Sie können sich die Anzahl der gedruckten Kopien, der gedruckten Seiten, der Berichte und Listen sowie die Gesamtzahl aller mit dem Gerät gedruckten Seiten anzeigen lassen.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Am DCP-7030:
   Drücken Sie ▲ oder ▼, um `3.Geräte-Info` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.

   Am DCP-7045N:
   Drücken Sie ▲ oder ▼, um `5.Geräte-Info` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `2.Seitenzähler` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Insgesamt`, `Liste`, `Kopie` oder `Drucken` zu wählen.
   Es wird nun der Seitenzähler des Gerätes angezeigt.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Restlebensdauer der Trommeleinheit anzeigen

Sie können sich die Restlebensdauer der Trommeleinheit wie folgt im Display anzeigen lassen:

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Am DCP-7030:
   Drücken Sie ▲ oder ▼, um `3.Geräte-Info` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.

   Am DCP-7045N:
   Drücken Sie ▲ oder ▼, um `5.Geräte-Info` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `3.Trommelleben` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Es wird nun die Restlebensdauer der Trommeleinheit in Prozent angezeigt.

4 Drücken Sie **Stopp**.

Verpacken des Gerätes für einen Transport

VORSICHT

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät vollständig abgekühlt hat, indem Sie es mindestens 30 Minuten vom Stromnetz getrennt stehen lassen, bevor Sie es verpacken.

Zum Transport des Gerätes sollten Sie es wieder mit dem Originalmaterial, in dem es geliefert wurde, verpacken. Wenn das Gerät nicht richtig verpackt wird, erlischt der Garantieanspruch.

1 Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus.

2 Ziehen Sie alle Kabel, einschließlich des Netzkabels, vom Gerät ab.

3 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

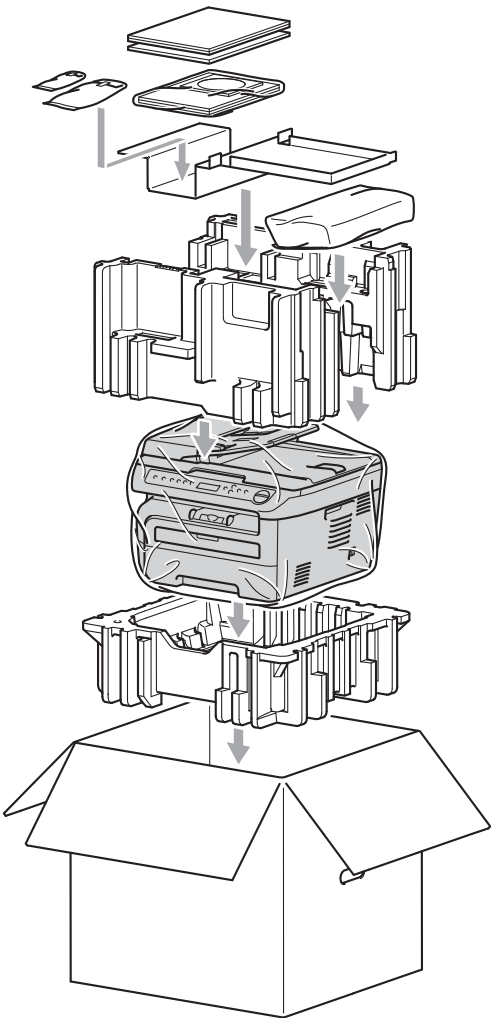
4 Nehmen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette aus dem Gerät heraus. Lassen Sie die Tonerkassette in der Trommeleinheit.

5 Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette in den Plastikbeutel und verschließen ihn gut.

6 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

7 Packen Sie das Gerät in den Plastikbeutel und legen Sie es mit den Originalverpackungsmaterialien in den Karton.

8 Legen Sie die Trommeleinheit mit der Tonerkassette, das Netzkabel und die gedruckten Materialien wie unten gezeigt in den Karton:



9 Schließen Sie den Karton und kleben Sie ihn zu.

C Menü und Funktionen

Benutzerfreundliche Bedienung

Die Funktionen des Gerätes werden entweder durch Tastendruck oder in einem übersichtlichen und leicht zu bedienenden Displaymenü eingestellt.

Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist. Sie müssen nur den Anweisungen im Display zur Auswahl von Menüs und Einstellungen folgen.

Funktionstabelle

Sie können die Einstellungen mit Hilfe der *Funktionstabelle* auf Seite 81 vornehmen. In dieser Tabelle finden Sie alle Menüfunktionen und die möglichen Einstellungen.

Zum Ändern von Funktionseinstellungen drücken Sie **Menü** gefolgt von den Menü- und Funktionsnummern.

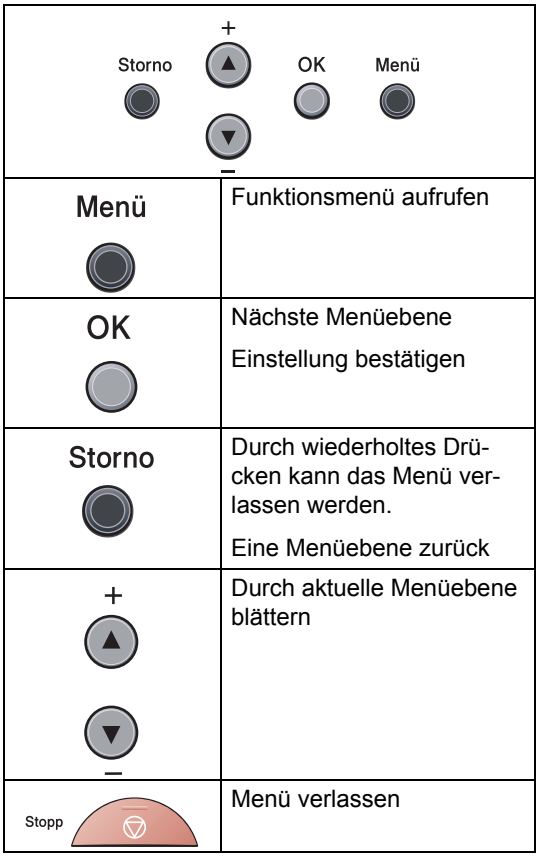
Um zum Beispiel den `Signalton` auf `Leise` einzustellen:

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼ zur Auswahl von `1.Geräteeinstell`.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `3.Signalton` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Leise` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Datenerhalt

Die Menüeinstellungen werden dauerhaft gespeichert und gehen auch bei einer Stromunterbrechung *nicht* verloren mit Ausnahme der Einstellungen, die nur für die aktuell eingelegte Vorlage gültig sind (wie Kontrast etc.).

Menütasten

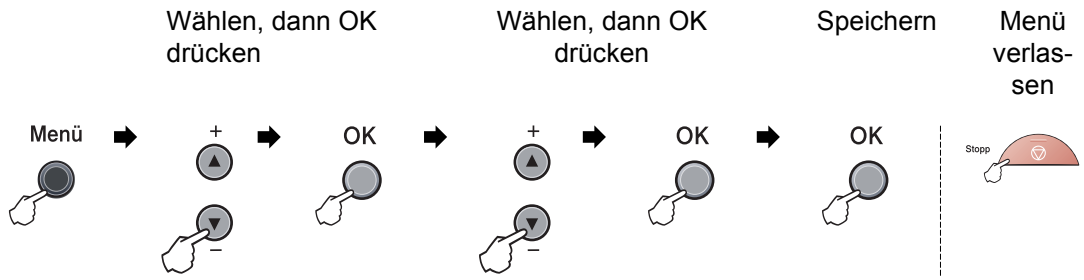


Funktionsmenü aufrufen

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Blättern Sie durch die Menüs, indem Sie ▲ oder ▼ drücken.
3. Drücken Sie **OK**, wenn das gewünschte Menü angezeigt wird.
   Es wird dann im Display die nächste Menüebene angezeigt.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
5. Drücken Sie **OK**.
   Nachdem eine Einstellung geändert wurde, zeigt das Display `Ausgeführt!`
6. Drücken Sie **Stopp**, um das Menü zu verlassen.

Funktionstabelle

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.



Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
1.Geräte-einstell	**1.Papiersorte**	—	Dünnes Papier **Normal*** Dickes Papier Dickeres Papier Folie Recyclingpapier	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	18
	2.Papierformat	—	**A4*** Letter Executive A5 A6 B5 B6	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	18
	3.Signalton	—	Aus Leise **Normal*** Laut	Zum Einstellen der Signalton-Lautstärke.	18
	4.Sparmodi	**1.Tonersparmodus**	Ein **Aus***	Reduziert den Tonerverbrauch.	19
		2.Energiesparen	(00-99) **05Min***	Verringert den Energieverbrauch.	19
Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
1.Geräte-einstell (Fortsetzung)	**5.LCD-Kontrast**	—	▼ -□□□□■+ ▲ ▼ -□□□■□+ ▲ ▼ **-□□■□□+ ▲*** ▼ -□■□□□+ ▲ ▼ -■□□□□+ ▲	Zum Einstellen des Display-Kontrastes.	20
	6.Geräteeinstell	—	—	Liste mit aktuell gewählten Einstellungen.	20
	7.Netzwerk-Konf. (nur DCP-7045N)	—	—	Liste mit den aktuell gewählten Netzwerkeinstellungen.	20
	0.Displaysprache	—	(Wählen Sie Ihre Sprache.)	Zur Auswahl der Displayanzeigensprache.	77
2.Kopie	**1.Qualität**	—	**Auto*** Text Foto	Zur Auswahl der Kopierauflösung entsprechend der Art des Originals.	25
	2.Kontrast	—	▼ -□□□□■+ ▲ ▼ -□□□■□+ ▲ ▼ **-□□■□□+ ▲*** ▼ -□■□□□+ ▲ ▼ -■□□□□+ ▲	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.	24
3.Drucker (nur DCP-7045N)	**1.Emulation**	—	**Auto*** HP LaserJet BR-Script 3	Zur Auswahl des Emulationsmodus.	*Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.*
	2.Druckoptionen	**1.Interne Fonts**	—	Druckt eine Liste der internen Schriften.	
		2.Konfiguration	—	Druckt eine Konfigurationsliste mit den aktuellen Druckereinstellungen aus.	
		3.Testdruck	—	Zum Ausdrucken einer Testseite.	
	3.Druckerreset	Reset Nein	—	Stellt die Druckereinstellungen auf die werkseitigen Standard-Einstellungen zurück.	

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl		Optionen	Beschreibung	Seite
4.LAN (nur DCP-7045N)	**1.TCP/IP**	**1.Boot-Methode**	—	**Auto*** Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.	*Siehe Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.*
		2.IP-Adresse	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.	
		3.Subnet-Mask	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnet-Mask-Adresse ein.	
		4.Gateway	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.	
		5.Knotenname	—	BRN XXXXXXXXXXXX	Bestätigen Sie den Knotennamen.	
		6.WINS-Konfig.	—	**Auto*** Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	
		7.WINS-Server	—	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.	
		8.DNS-Server	—	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären DNS-Server.	
		9.APIPA	—	**Ein*** Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.	

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

C

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl		Optionen	Beschreibung	Seite
4.LAN (nur DCP-7045N) (Fortsetzung)	**1.TCP/IP** (Fortsetzung)	**0.IPv6**	—	Ein **Aus***	Zum Ein- oder Ausschalten des IPv6-Protokolls. Weitere Informationen zur Verwendung des IPv6-Protokolls finden Sie unter http://solutions.brother.com/.	*Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.*
	2.Ethernet	—	—	**Auto*** 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.	
	0.Werkseinstell.	**Reset**	—	Ja Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	
		Nein	—	—		

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Hauptmenü	Untermenü	Menüaus-wahl	Optionen	Beschreibung	Seite
3.Geräte-Info (DCP-7030) **5.Geräte-Info** (DCP-7045N)	**1.Serien-Nr.**	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	77
	2.Seitenzähler	—	Insgesamt Liste Kopie Drucken	Zur Anzeige der Seitenanzahl, die vom Gerät bisher gedruckt wurde.	77
	3.Trommelleben	—	—	Zur Überprüfung der Restlebensdauer der Trommeleinheit.	77
Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

C

D Technische Daten

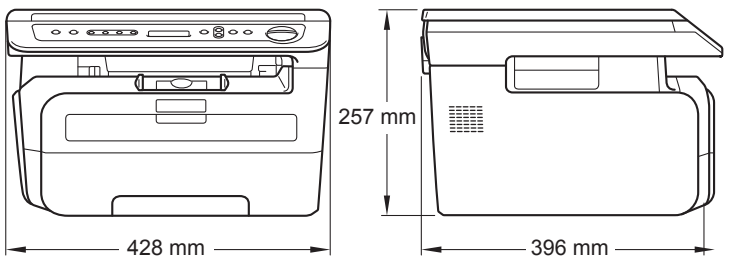
Allgemein

Druckwerk	Laser	
Druckmethode	Elektrografischer Halbleiterlaser	
Speicher	16 MB (DCP-7030)	
	32 MB (DCP-7045N)	
Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)	16 Zeichen × 2 Zeilen	
Netzanschluss	220 - 240 V 50/60 Hz	
Leistungsaufnahme	Maximal:	1056 W
	Beim Kopieren:	Durchschnittlich 320 W [1]
	Im Energiesparmodus:	(DCP-7030) Durchschnittlich 8 W
		(DCP-7045N) Durchschnittlich 10 W
	Bereitschaft:	Durchschnittlich 75 W

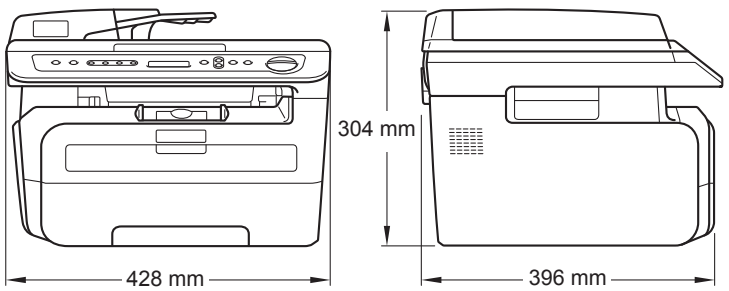
[1] Beim Kopieren einer Seite

Abmessungen

DCP-7030



DCP-7045N



Gewicht	Ohne Trommel-/Tonereinheit:	
	DCP-7030: 8,7 kg	
	DCP-7045N: 10 kg	
Geräuschpegel	Schallleistungspegel	
	Betrieb (Kopieren):	LWAd = 6,2 Bell
	Bereitschaft:	LWAd = 4,4 Bell
	Schalldruckpegel	
	Betrieb (Kopieren):	LpAm = 53 dBA
	Bereitschaft:	LpAm = 32 dBA

Temperatur	Betrieb:	10 bis 32,5 °C
	Lagerung:	5 bis 35 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb:	20 bis 80 % (ohne Kondensation)
	Lagerung:	10 bis 90 % (ohne Kondensation)
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	Nur DCP-7045N:	
	Bis zu 35 Seiten (80 g/m^2)	
	Empfohlene Umgebungsbedingungen für beste Resultate:	
	Temperatur:	20 bis 30 °C
	Luftfeuchtigkeit:	50 % - 70 %
	Papier:	Xerox Premier 80 g/m^2 oder Xerox Business 80 g/m2
Papierzufuhr	250 Blatt (80 g/m^2)	

D

Druckmedien

Papierzufuhr	**Papierkassette**	
	■ Papiersorte:	Normalpapier, Folien [1] und Recyclingpapier
	■ Papierformat:	Letter, A4, B5 (ISO), A5, B6 (ISO), A6 und Executive
	■ Papiergewicht:	60 bis 105 g/m^2
	■ Fassungsvermögen der Papierkassette:	Bis zu 250 Blatt Normalpapier (80 g/m^2)
	Manuelle Zufuhr	
	■ Papiersorte:	Normalpapier, Folien, Recyclingpapier, Briefpapier, Umschläge oder Etiketten [1]
	■ Papierformat:	Breite: 76,2 bis 220 mm Länge: 116 bis 406,4 mm
	■ Papiergewicht:	60 bis 163 g/m^2
	■ Fassungsvermögen der manuellen Papierzufuhr:	1 Blatt

[1] Es wird empfohlen, die bedruckten Folien oder Etiketten direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage zu nehmen, um das eventuelle Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

Papierausgabe	Bis zu 100 Blatt (Ausgabe mit der Druckseite nach unten)

Kopierer

Farbe/Schwarzweiß	Schwarzweiß	
Dokumentengröße	(Nur DCP-7045N) Vorlageneinzug (Breite):	148 bis 215,9 mm
	(Nur DCP-7045N) Vorlageneinzug (Länge):	148 bis 355,6 mm
	Vorlagenglas (Breite):	Max. 215,9 mm
	Vorlagenglas (Länge):	Max. 297 mm
	Kopierbreite:	Max. 210 mm
Mehrfachkopien	Gestapelt bis zu 99	
	Sortiert bis zu 99 (nur DCP-7045N)	
Vergrößern/Verkleinern	25 % bis 400 % (in 1 %-Schritten)	
Auflösung	Bis zu 600 × 600 dpi	
Erste Kopie	Nach weniger als 15 Sekunden (wenn das Gerät betriebsbereit ist) [1]	

[1] Die Ausgabezeit für die erste Kopie kann je nach Aufwärmdauer der Scannerlampe variieren.

Scanner

Farbe/Schwarzweiß	Ja	
TWAIN-Kompatibilität	Ja (Windows® 2000 Professional/XP/ XP Professional x64 Edition/Windows Vista®)	
	Mac OS® X 10.2.4 oder höher	
WIA-kompatibel	Ja (Windows® XP/Windows Vista®)	
Farbtiefe	24-Bit-Farbe	
Auflösung	Bis zu 19200 × 19200 dpi (interpoliert) [1]	
	Bis zu 2400 × 600 dpi (optisch) (vom Vorlagenglas)	
	Nur DCP-7045N: Bis zu 600 × 600 dpi (optisch) (vom Vorlageneinzug)	
Dokumentengröße	(Nur DCP-7045N) Vorlageneinzug (Breite):	148,0 bis 215,9 mm
	(Nur DCP-7045N) Vorlageneinzug (Länge):	148,0 bis 355,6 mm
	Vorlagenglas (Breite):	Max. 215,9 mm
	Vorlagenglas (Länge):	Max. 297 mm
Abtastbreite	Max. 210 mm	
Graustufen	256	

[1] Unter Windows® XP/Windows Vista® kann mit maximal 1200 × 1200 dpi gescannt werden. (Zur Verwendung von Auflösungen bis zu 19200 × 19200 dpi verwenden Sie bitte das Brother Scanner-Dienstprogramm.)

Drucker

Emulationen (nur DCP-7045N)	PCL6, BR-Script3 (PostScript®3)
Druckertreiber	Host-basierter Treiber für Windows® 2000 Professional/ XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista® Nur DCP-7045N: BR-Script3 (PPD-Datei) für Windows® 2000 Professional/ XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista®/ Windows Server® 2003 (nur Drucken über das Netzwerk) Macintosh®-Druckertreiber Mac OS® X 10.2.4 oder höher Nur DCP-7045N: BR-Script3 (PPD-Datei) für Mac OS® X 10.2.4 oder höher
Auflösung	HQ1200 (2400 × 600 dpi), 600, 300 dpi
Druckgeschwindigkeit	Bis zu 22 Seiten/Minute (A4-Format) [1]
Erster Ausdruck	Nach weniger als 10 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr und wenn das Gerät betriebsbereit ist)

[1] Die Druckgeschwindigkeit kann je nach Art des zu druckenden Dokumentes variieren.

D

Schnittstellen

USB	Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel, das nicht länger als 2,0 Meter ist. [1] [2]
LAN-Kabel (nur DCP-7045N)	Verwenden Sie ein Ethernet UTP-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

[1] Das Gerät hat einen Full-Speed USB-2.0-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

[2] USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.

Systemvoraussetzungen

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		**Unterstützte Software-Funktionen**	**PC-Schnittstelle**	**Prozessor (Minimum)**	**RAM (Minimum)**	**RAM (empfohlen)**	**Freier Festplattenspeicher**	
							Für Treiber	**Für Anwendungen**
Windows® [1]	Windows® 2000 Professional [4]	Drucken, Scannen	USB, 10/100Base Tx (Ethernet) (nur DCP-7045N)	Intel® Pentium® II oder gleichwertiger AMD	64 MB	256 MB	150 MB	310 MB
	Windows® XP Home [2] [4] Windows® XP Professional [2] [4]				128 MB			
	Windows® XP Professional x64 Edition [2]			64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU	256 MB	512 MB		
	Windows Vista® [2]			Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	1 GB	500 MB	500 MB
	Windows Server® 2003 (Drucken über das Netzwerk)	Drucken	10/100Base Tx (Ethernet) (nur DCP-7045N)	Intel® Pentium® III oder gleichwertig	256 MB	512 MB	50MB	Nicht verfügbar
	Windows Server® 2003 x64 Edition (Drucken über das Netzwerk)			64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU				

Macintosh®-Betriebssystem	Mac OS® X 10.2.4 - 10.4.3	Drucken, Scannen	USB [3], 10/100Base Tx (Ethernet) (nur DCP-7045N)	PowerPC G4/G5, PowerPC G3 350 MHz	128 MB	256 MB	80 MB	400 MB
	Mac OS® X 10.4.4 oder höher			PowerPC G4/G5, Intel® Core™ Prozessor	512 MB	1 GB		

1 Microsoft® Internet Explorer 5.5 oder höher

2 Auflösung für WIA 1200x1200. Das Brother Scanner-Dienstprogramm ermöglicht die Verwendung einer Auflösung von bis zu 19200 x 19200 dpi.

3 USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.

4 PaperPort™ 11SE unterstützt Microsoft® SP4 oder höher für Windows® 2000 und SP2 oder höher für XP.

Verbrauchsmaterialien

Lebensdauer der Tonerkassette	Standard-Tonerkassette:	
	TN-2110:	Ca. 1.500 Seiten (A4) [1]
	Jumbo-Tonerkassette:	
	TN-2120:	Ca. 2.600 Seiten (A4) [1]
Trommeleinheit	**DR-2100:**	Ca. 12.000 Seiten (A4) [2]

[1] Diese ungefähren Angaben zur Reichweite des Toners entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.

[2] Die Lebensdauer der Trommeleinheit ist eine ungefähre Angabe und kann je nach Verwendungsart schwanken.

Verkabeltes Ethernet-Netzwerk (nur DCP-7045N)

MFC/DCP-Server	NC-6600h	
LAN	Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker und Netzwerkscanner einsetzen. [1]	
Unterstützt von	Windows® 2000 Professional, Windows® XP,	
	Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows Server® 2003 und Windows Server® 2003 x64 Edition [1]	
	Mac OS® X 10.2.4 oder höher [2]	
Protokolle	TCP/IP für IPv4:	ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS Namensauflösung, DNS-Resolver, mDNS, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, IPP, FTP-Server, POP vor SMTP, SMTP AUTH, TELNET, SNMPv1, HTTP-Server, TFTP-Client und Server, SMTP-Client, APOP, LLMNR-Responder, ICMP, Webdienste
	TCP/IP für IPv6:	(Werkseitig inaktiv) NDP, RA, DNS-Resolver, mDNS, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, IPP, FTP-Server, POP vor SMTP, SMTP AUTH, TELNET, SNMPv1, HTTP-Server, TFTP-Client und Server, SMTP-Client, APOP, LLMNR-Responder, ICMPv6, Webdienste
	Andere:	LLTD-Responder
Netzwerktyp	Ethernet 10/100 BASE-TX Auto Negotiation (verkabeltes Netzwerk)	
Verwaltungsprogramme [3]	BRAdmin Light für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows Server® 2003, Windows Server® 2003 x64 Edition und Mac OS® X 10.2.4 oder höher	
	BRAdmin Professional für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows Server® 2003 und Windows Server® 2003 x64 Edition	
	Web BRAdmin für Windows® 2000 Professional, Windows® XP, Windows® XP Professional x64 Edition, Windows Vista®, Windows Server® 2003 und Windows Server® 2003 x64 Edition	
	Client-Computer mit einem Webbrowser, der Java™ unterstützt.	

[1] Nur Drucken für Windows Server® 2003

[2] Mac OS® X 10.2.4 oder höher (mDNS)

[3] BRAdmin Professional und Web BRAdmin können unter http://solutions.brother.com/ heruntergeladen werden.

E Fachbegriffe

Hier finden Sie eine Beschreibung der Funktionen und Fachbegriffen, die in Brother-Handbüchern vorkommen. Welche Funktionen zur Verfügung stehen, ist je nach Modell verschieden.

Abbrechen

Zum Abbrechen eines Druckauftrages und zum Löschen der Druckdaten im Speicher des Gerätes.

Auflösung

Anzahl der Druckpunkte pro Zoll (dpi).

Automatischer Vorlageneinzug (ADF)

Nur DCP-7045N: Automatischer Vorlageneinzug, in den mehrere Seiten auf einmal eingelegt werden können, die dann vom Gerät automatisch nacheinander eingezogen werden.

Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)

Flüssigkristallanzeige am Funktionstastenfeld, die beim Einstellen von Funktionen anzeigt, was zu tun ist, sowie Datum und Uhrzeit zeigt, sofern das Gerät nicht mit anderen Funktionen beschäftigt ist.

Funktionsmenü

Zum Ändern von Geräteeinstellungen.

Geräteeinstellungen

Ein Ausdruck, der über die aktuellen Funktionseinstellungen informiert.

Graustufen

Grautöne, die zum Kopieren von Fotos zur Verfügung stehen.

Kontrast

Einstellung zum Verbessern der Qualität beim Kopieren von besonders hellen oder besonders dunklen Vorlagen.

Scannen

Einlesen eines Dokumentes zur Weiterverarbeitung am Computer.

Signalton

Der Signalton ist zu hören, wenn eine Taste gedrückt wird oder ein Fehler auftritt.

Temporäre Einstellungen

Einstellungen, die nur zum Kopieren der nächsten Vorlage gültig sind.

Texterkennung (OCR - Optical Character Recognition)

Die Software ScanSoft™ PaperPort™ 11SE bzw. die Software Presto!® PageManager® konvertiert einen eingescannten Text so, dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm geöffnet und bearbeitet werden kann.

F Stichwortverzeichnis

A

Abbrechen
  Druckauftrag 5
Abbrechen-Taste 5
Apple® Macintosh®
  Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.
Auflösung
  Drucken 91
  Kopieren 89
  Scannen 90

C

ControlCenter2 (für Macintosh®)
  Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.
ControlCenter3 (für Windows®)
  Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.

D

Display (Flüssigkristallanzeige) 5, 79
  Kontrast 20
Drucken
  Abbrechen-Taste 5
  Auflösung 91
  Papierstau 58
  Probleme 43
  Qualität 45, 49
  Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.
  Technische Daten 91
  Treiber 91

E

Energie sparen 19
Ersetzen
  Tonerkassette 70
  Trommeleinheit 73
Etiketten 11, 12, 15

F

Fehlermeldungen 55
  Fehler:Druck XX 57
  Fehler:Init. XX 56
  Fehler:Scan XX 57
  Kein Papier 56
  Speicher voll 56
Folie 7, 11
Funktionstabelle 79, 81
  Funktionstasten 79
Funktionstastenübersicht 5

G

Geräteeinstellungen 79
Geräteinformationen
  Restlebensdauer der Trommeleinheit prüfen 77
  Seitenzähler 77
Graustufen 96

H

Hilfe
  Fehlermeldungen 79
  Funktionstabelle 79, 81
  Menütasten 79

K

Kopieren
  einmal 22
  Kontrast 22, 24
  mehrfach 22
  N auf 1 (Seitenmontage) 26
  Qualität 25
  sortiert (nur mit ADF) 26
  Speicher voll 27
  Tasten 5, 23
  temporäre Einstellungen 23
  Vergr./Verkl.-Taste 23
  Vorlageneinzug verwenden 26
  Vorlagenglas verwenden 26

L

Lautstärke einstellen
  Signalton 18

M

Macintosh®
  Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.

N

N auf 1 (Seitenmontage) 26
Netzwerk
  Drucken
    Siehe Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.
  Scannen
    Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.

P

PaperPort™ 11SE mit Texterkennung (OCR)
  Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM und Hilfe des Programms PaperPort™ 11SE zum Aufrufen der Kurzanleitungen.
Papier 11, 88
  Dokumentengröße 89, 90
  einlegen 6
  empfohlen 11, 12
  Format 11
  Papierformat 18
  Papierkapazität 12
  Sorte 11, 18
  Stau 58
Papierstau
  Papier 58
Problemlösung 43
  Fehlermeldungen 55
  Papierstau 57, 58
  Wartungsmeldungen 55
  wenn Probleme auftreten
    Drucken 43
    Druckqualität 45, 49
    Kopierqualität 43
    Netzwerk 46
    Papierhandhabung 45
    Scannen 44
    Software 44

Q

Qualität
  Drucken 45, 49
  Kopieren 25

R

Reinigung
  Koronadraht 66
  Laserscanner-Fenster 64
  Trommeleinheit 68
  Vorlagenglas 64

S

Scannen
  Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.
Seitenmontage (N auf 1) 26
Seriennummer
  finden, siehe zweite Umschlagseite
Sicherheitshinweise 40
Sortieren 26
Speicher
  Datenerhalt 79
Speicher-voll-Meldung 27, 56
Stromunterbrechung 79

T

Temporäre Kopiereinstellungen 23
Toner sparen 19
Tonerkassette wechseln 70
Transport des Gerätes 78
Trommeleinheit
  ersetzen 73
  prüfen (Restlebensdauer) 77
  reinigen 66, 68

U

Umschläge 6, 11, 12, 13
  einlegen 8

V

Verbrauchsmaterialien 70
Vergr./Verkl.-Taste 23
Verkleinern
  Kopien 23
Verpacken für einen Transport 78
Vorlagen
  einlegen 15, 16
Vorlageneinzug (ADF)
  verwenden 15
Vorlagenglas
  verwenden 16

W

Wartung 63
  ersetzen
    Tonerkassette 70
    Trommeleinheit 73
  Restlebensdauer der Trommeleinheit
  prüfen 77
Windows®
  Siehe Software-Handbuch auf der
  CD-ROM.

F

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen des Landes, für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft und zugelassen wurden.